



Amtsblatt der Stadt Steyr
Informationen für Bürger
und amtliche Mitteilungen



Großer Frühjahrsputz im Steyrer Stadtgebiet: Von 13. bis 20. April findet die Aktionswoche „Steyr putzt“ statt. Die Organisatoren hoffen, dass sich wieder viele Freiwillige anmelden und mithelfen, in der Stadt und ihren Naherholungsgebieten achtlos weggeworfenen Müll zu beseitigen.

An einen Haushalt
Österreichische Post AG
RM 01A023457 K
4400 Steyr
19. März 2018
61. Jahrgang

18

PROJEKT
IN PLANUNG

Für aktuelle Informationen jetzt anmelden!

www.obermair-immobilien.at/newsletter**129 m² PENTHOUSE** mit Dambergblick
Stadtwohnpark Werndlstraße – Stadtvilla E

Im Stadtwohnpark Werndlstraße ist noch 1 Dachgeschosswohnung mit fünf Zimmern verfügbar. Drei Schlafzimmer, ein großzügig geschnittener, offener Wohn-/Essbereich und ein eigener Büroraum sorgen für absolute Wohlfühlatmosphäre. Die Dachterrasse kann von zwei Schlafzimmern, dem Büro und dem Wohn-/Essbereich aus betreten werden.

Bezugsfertig – Jetzt anrufen! | Kaufpreis € 498.000,-**GARAGEN**
PARK STEYR**SICHERN SIE SICH IHREN
GARAGENPLATZ!**

Trockene und geschützte Garagen aus Stahlbeton mit elektrisch angetriebenen Toren und Stromanschluss! Für Lager, Privatarchiv oder Hobbywerkstatt. Nähere Informationen auf: www.garagenpark-steyr.at

MIETEN – KAUFEN – WERTANLAGE



Die Seite des Bürgermeisters

*Liebe Steyrerinnen
und Steyrer!*

Die Steyrer Innenstadt ist nun für den Sommerbetrieb bereit. Die Schanigärten sind auf den gleichen Stellen wie bisher aufgestellt, 23 Parkplätze stehen für Kraftfahrzeuge zur Verfügung. Dazu kommen unter anderem Ladezonen im Ausmaß von 123 Metern, sechs Stellplätze für Taxis, sechs Behinderten-Parkplätze sowie Haltestellen für Reisebusse zum Ein- und Aussteigen der Passagiere. Der Stadtplatz bietet nun wieder das gewohnte klassische Erscheinungsbild.

Die neue Ampelregelung für den Grünmarkt, die aufgrund des Umbaus des Stadtmuseums für die Landesausstellung 2021 erforderlich ist, funktioniert gut. Verkehrsteilnehmer, die nicht vor der Ampel warten wollen, können auch direkt über die Zieglergasse auf den Ennskai zufahren.

Flaniermeile auf dem Stadtplatz

Bereits im Juli werden die Arbeiten für die Umgestaltung des Stadtplatzes beginnen. Herzstück dieses Vorhabens ist eine Flaniermeile zwischen Eisengasse und Kaigasse. Sie wird etwa sechs Meter breit werden, das ist das doppelte Ausmaß des jetzt mit Steinplatten verlegten Bereichs. Wenn alles nach Plan läuft, könnte dieser Abschnitt noch heuer fertig werden. Die von den Bauarbeiten betroffenen Geschäfte und Betriebe werden während der Bauphase natürlich erreichbar bleiben. Es wird versucht, die Einschränkungen durch die Pflasterungen so gering und so kurz wie möglich zu halten. Der im Rahmen der Stadtplatz-Neugestaltung geplante neue Brunnen soll nach Meinung der Experten im Bereich der Marienkirche situiert werden. Die ersten Vorgespräche, ob die Grundeigentümer der Errichtung eines Brunnens auf ihrem Areal zustimmen würden, sind positiv verlaufen.

Taborlift in der Planungsphase

Im Dezember des Vorjahres hat der gebürtige Steyrer Dipl.-Ing. Helmut Reitter nach einem einstimmigen Beschluss der Jury den Architekten-Wettbewerb für den Lift auf den Tabor gewonnen. Eine Projekt-Gruppe der Stadt arbeitet seither intensiv an den umfangreichen Vorbereitungen für den Bau, der voraussichtlich im Frühjahr 2019 beginnen wird. Der Lift wird die etwa 36 Höhenmeter vom Michaelerplatz auf den Tabor zur Hälfte im Berg und zur Hälfte im Freien als Panoramafahrt zurücklegen. Die Liftkabine wird aus Glas gefertigt. Die Kosten für das Vorhaben betragen insgesamt etwa 2,7 Millionen Euro. Bauherr und Betreiber ist die Stadtbetriebe Steyr GmbH (SBS).

Fachhochschul-Neubau gestartet

Der Start für den Fachhochschul-Neubau auf dem ehemaligen Gaswerk-Gelände im Wehrgraben ist erfolgt. Das Objekt besteht aus zwei, im rückwärtigen Bereich miteinander verbundenen Baukörpern, die zum Großteil von Stelzen getragen werden. Die Bauzeit wird circa eineinhalb Jahre betragen. Etwa 20 Millionen Euro werden von der FH Immobilien GmbH in das Projekt investiert. Die Stadt steuert den Baugrund im Wert von etwa einer Million Euro bei und finanziert die notwendige Bodensanierung.

Die Fachhochschule Steyr zählt im Übrigen seit Jahren auch bei externen Qualitätsbeurteilungen stets zu den Besten und erhielt erst kürzlich beim Fachhochschul-Ranking des Industriemagazins, für das 560 Führungskräfte und Industrieentscheider ihre Wertung abgegeben haben, wieder exzellente Beurteilungen.

Vor 80 Jahren: Anschluss an Nazi-Deutschland

Vor 80 Jahren war Steyr ein Teil des Nazi-Reichs. Am 12. März 1938 marschierten deutsche Soldaten und Polizisten in Österreich ein, einen Tag später verkündete Adolf Hitler in Linz den Anschluss Österreichs an Deutschland. Viele Menschen waren begeistert. Auch in Steyr. Denn in Steyr war damals die Wirtschaft auf dem Boden, die Stadt zählte zu den ärmsten Regionen Europas. Die Steyrerinnen und Steyrer erwarteten nun Arbeitsplätze und ein Ende von Armut und Hunger. Aber gleich nach dem Anschluss begannen Terror und Unterdrückung gegen alle, die gegen das Hitler-Regime waren. Sozialdemokraten, Kommunisten, Juden und auch Menschen aus dem Bereich der Kirche wurden in Konzentrationslager und Gefängnisse gebracht, gefoltert und ermordet. Die jüdische Bevölkerung wurde aus Steyr vertrieben. Der wirtschaftliche Aufschwung, der nach dem Anschluss einsetzte, war trügerisch. Denn die Nazis rüsteten für den Zweiten Weltkrieg, für die größte menschliche Katastrophe der Geschichte. Die Lehren aus diesen Ereignissen: Wir müssen darauf achten, dass Demokratie und Menschenrechte nicht unter die Räder kommen. Es gibt genug aktuelle Beispiele, die zeigen, wie schnell sich Diktatur, Gewalt und Krieg ausbreiten können.

Herzlichst Ihr

Gerald Hackl
Bürgermeister der Stadt Steyr

Highlights

Seite

Steyr putzt: Große Reinigungsaktion im April	6
Vor 80 Jahren: Der Anschluss – Steyr gehört zum Nazi-Reich	8/9
In der Stadtbücherei wird die Jugend zum Lesen animiert	13
Impressum	36

Powerregion Enns – Steyr nimmt Gestalt an

Die Powerregion Enns – Steyr nimmt Gestalt an. Die ersten Früchte der im Jahr 2015 gegründeten Gemeinde-Kooperation will man im heurigen Jahr ernten: Ein zwölf Hektar großes Betriebsbaugrundstück, das von den Gemeinden Asten und St. Florian gemeinsam entwickelt und erschlossen wurde, und eine acht Hektar große Wirtschaftszone in Wolfers gelten als heiße Tipps für Ansiedler. Powerregion-Sprecher Christian Kolarik, Bürgermeister von Kronstorf: „Ohne Powerregion wären solche gemeindeübergreifenden Projekte nicht denkbar.“ Die gemeinsame Vermarktung von Betriebsflächen ist nur ein Ziel der Kooperation. Die Entwicklung der Kultur- und Naturräume, des Freizeit- und Wohnungsangebotes sowie der Infrastruktur stehen ebenso im Fokus. Steyrs Bürgermeister Gerald Hackl bringt es auf den Punkt: „Ein Unternehmensstandort ist nur dann ein Top-Standort, wenn er ein Top-Lebensraum für die Menschen ist.“ Zur Powerregion Enns – Steyr gehören neben Steyr die Gemeinden Enns, Asten, St. Florian, Hargelsberg, Kronstorf, Dietach und Wolfers.



Foto: Peter Kainrath

Beim kürzlich stattgefundenen Powerabend kamen Vertreter der Mitgliedsgemeinden der Powerregion Enns – Steyr zusammen. Auf dem Foto (von links): die Bürgermeister Karl Mayr (Wolfers), Johannes Kampenhuber (Dietach) und Dr. Christian Kolarik (Kronstorf), der Referent des Abends Tim Cole, Steyrs Stadtchef Gerald Hackl, Roland Kappl (Vizebürgermeister von Asten), die Bürgermeister Robert Zeitlinger (St. Florian) und Manfred Huber (Hargelsberg) sowie der Ennsener Vizebürgermeister DI Markus Scherzinger.

Bewirtschaftung der Stadthallen-Tiefgarage übertragen

Mit 1. März 2018 wurde die Bewirtschaftung der Stadthallen-Tiefgarage an die Firma Park & Control Austria GmbH übertragen. Dies ist eine 100-prozentige Tochterfirma der APCOA Austria GmbH, die u. a. auch die Stadtplatzgarage betreut. Für die Nutzer der Tiefgarage ändert sich grundsätzlich nichts, weiterhin darf man drei Stunden gratis parken. Jede angefangene halbe Stunde kostet 0,50 Euro, eine maximale Tagesgebühr wird mit 7 Euro festgesetzt. Abweichend zum bisherigen Bewirtschaftungsmodell, ist beim Benutzen, so wie in einer Kurzparkzone, beim neu

aufgestellten Parkscheinautomaten ein Ticket zu lösen.

Wichtig: Auch beim Gratisparken ist ein Ticket zu lösen. Das kann mittels eigener Taste beim Parkscheinautomaten angefordert werden. Wird beim Parkscheinautomaten Geld eingeworfen und die Anforderungstaste für ein normales Parkticket betätigt, so wird die Gratisparkzeit von drei Stunden automatisch gutgeschrieben. Das heißt, bei einem Einwurf von nur einem Euro kann man vier Stunden parken.



Foto: Land.OÖ | Shinglmayr

Bundesauszeichnung verliehen. Die ehemalige Steyrer Gemeinderätin Dr. Birgitta Braunsberger-Lechner wurde vor kurzem mit dem **Goldenen Verdienstzeichen der Republik Österreich** geehrt. Überreicht wurde ihr die Auszeichnung von Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer. In der Laudatio hieß es: „Durch ihre Leistungen und ihren Einsatz ist sie Vorbild für nachfolgende Generationen und Botschafter für unser Bundesland Oberösterreich.“

Förderung für Mehrwegwindeln

Ein Kind benötigt in der Wickelphase durchschnittlich 5000 Wegwerfwindeln. Der Windelmüll eines einzelnen Babys beträgt rund eine Tonne. „Wir möchten nun jene Eltern finanziell unterstützen, die Mehrwegwindeln aus Stoff für ihr Kind verwenden und somit Abfälle vermeiden“, so Vizebürgermeister Wilhelm Hauser, Aufsichtsratsvorsitzender der Stadtbetriebe Steyr. Gefördert werden alle Kinder, die ab 1. Jänner 2018 geboren wurden

und ihren ordentlichen Wohnsitz in der Stadt Steyr haben. Mit Vorlage einer Kopie des Mutter-Kind-Passes oder der Geburtsurkunde plus Rechnung der Windelausstattung (mind. 250 Euro) wird einmal ein Betrag von 50 Euro überwiesen.

Weitere **Informationen** erhält man bei den Stadtbetrieben (Ennsener Straße 10), per Mail an abfall@stadtbetriebe.at oder telefonisch unter 07252/899-777.

Gemeinderat tagt am 22. März

Die nächste Sitzung des Steyrer Gemeinderates findet am **Do, 22. März, um 14 Uhr** statt.

Die Sitzung ist öffentlich und wird im Gemeinderats-Saal des Rathauses (1. Stock,

ennsseitig) abgehalten.

Live-Übertragung im Internet

Die kommende Sitzung des Steyrer Gemeinderates am 22. März wird von der

RTV Regionalfernsehen GmbH ab 14 Uhr live im Internet übertragen. Der Magistrat richtet dafür ein Banner auf der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.gv.at ein mit einem Link zur Live-Übertragung.



Vizebürgermeister

Wilhelm Hauser

Vizebürgermeister Wilhelm Hauser (SP) ist im Stadtsenat für die Liegenschaftsverwaltung, die Freiwillige Feuerwehr, die kommunalen Betriebe Steyr (KBS) sowie den Wasserverband „Region Steyr“ verantwortlich und Aufsichtsrats-Vorsitzender der Stadtbetriebe Steyr GmbH (SBS). Im folgenden Beitrag berichtet er über Neuigkeiten aus seinen Ressorts:

Straßeninstandhaltung und Straßenreinigung

Unmittelbar nach dem Ende der Frostperiode werden Mitarbeiter des städtischen Straßendienstes mit Hochdruck beginnen, die Spuren des Winters so rasch wie möglich zu beseitigen. Es geht dabei hauptsächlich um die Reparatur von Frostauffröhen, aber auch um die Instandsetzung von beschädigten Straßeneinbauten, Straßenbegrenzungen und Verkehrsleiteinrichtungen. Dies erfordert einen verstärkten Personaleinsatz sowie erheblichen Zeit- und Materialaufwand.

Mit leistungsfähigen Kehrmaschinen wird gleichzeitig, beinahe rund um die Uhr versucht, auch die Straßenreinigung in wenigen Wochen zu erledigen. Um auch Parkspuren und Parkflächen säubern zu können, müssen bei Bedarf kurzfristig Halteverbote aufgestellt werden. Ich ersuche die Autofahrer, die Parkflächen freizuhalten, um auch dort eine ordnungsgemäße Reinigung zu ermöglichen.

Weiterführung der Schulsanierungen

Das Schulsonderbudget sieht im Jahr 2018



Mitarbeiter des Straßendienstes reinigen nach der Frostperiode das Steyrer Straßennetz mit leistungsfähigen Kehrmaschinen.

Foto: Magistrat Steyr | Presse

mit einem Gesamtvolumen von 761.100 Euro wieder eine Menge von Projekten zur Qualitätsverbesserung an den Steyrer Pflichtschulen vor. Darunter fallen unter anderem: Installation von Absturzsicherungen, Einbau von Treppenliften, Behebung von Installationsmängeln, Sanierung von WC-Anlagen, Malerarbeiten, Akustikdecken und ein Turnsaal. Zusätzlich werden in den Neuen Mittelschulen Netzwerk-Verkabelungen bis in die Klassen durchgeführt, damit überall WLAN vorhanden ist. Die Kosten dafür: 554.500 Euro. Im nächsten Jahr werden dann die Volksschulen ausgerüstet. Außerdem wird die erste Etappe des vorbeugenden baulichen Brandschutzes in der VS Promenade und der NMS Promenade sowie der Punzerschule mit einem Kostenaufwand von 575.400 Euro umgesetzt. Somit werden alleine heuer 1,891 Mio. Euro in die Steyrer Pflichtschulen investiert.

Die 365er: Auch 2018 um einen Euro am Tag mit dem Stadtbus fahren

Auch 2018 gibt es den Verkaufsschlager „Die 365er“ wieder zu kaufen. Diese übertragbare Jahreskarte ist einerseits bei unseren Buslenkern im Fahrzeug und andererseits im Service-Center der Stadtbetriebe Steyr (Ennser Straße 10, Mo und Di | 8–12 und 13–16 Uhr, Mi und Fr | 8–12 Uhr sowie Do | 7–17 Uhr) preislich unverändert um 365 Euro zu kaufen. Die Karte gilt ein Jahr ab Kaufdatum auf allen Linien des Stadtbusses Steyr und des Oö. Verkehrsverbundes im Stadtgebiet von Steyr.

Informationsfolder für Neubürger und neuer Abfallwegweiser

Seit Anfang dieses Jahres gibt es einen Informationsfolder rund um das Thema Abfall sowie einen neuen Abfallwegweiser für die Stadt Steyr. Der Informationsfolder wird beim Meldeamt an neu zugezogene Bürgerinnen und Bürger der Stadt Steyr ausgegeben und enthält die wichtigsten Informationen rund um die Abfallentsorgung in Steyr. Detaillierte Infos über die Abfallwirtschaft in Steyr können im neuen Abfallwegweiser nachgelesen werden. Er kann ab sofort von der Homepage der Stadtbetriebe Steyr (www.stadtbetriebe.at) heruntergeladen werden.

Neues Müllfahrzeug

Die Stadt Steyr wird für die Restmüllentsorgung als Ersatz für das alte Müllfahrzeug ein neues anschaffen. Dieser MAN-Lkw ist mit der neuesten Technologie ausgestattet, wie z. B. mit einem umweltfreundlichen Euro-6-Motor oder lenkbarer zweiter Hinterachse, und ist somit bestens für einen effizienten Einsatz bei der Müllabfuhr geeignet.

Umstellung der Metallverpackungs-Sammlung

Mit 1. Jänner 2018 wurde die Sammlung von Metall-Verpackungen im Steyrer Stadtgebiet umgestellt. Metall-Verpackungen können seither über die Container für Kunststoff-Verpackungen entsorgt werden. Die Container für Metall-Verpackungen wurden von den öffentlichen Sammelstellen entfernt. Dort wo es notwendig war, wurden zusätzliche gelbe Tonnen aufgestellt bzw. werden alle bereits bestehenden Behälter mit neuen Aufklebern versehen. Bei größeren bzw. hoch frequentierten Sammelstellen wurden außerdem mobile Informationstafeln aufgestellt. Ein großer Vorteil der Umstellung ist, dass ab jetzt fast flächendeckend auch Metall-Verpackungen entsorgt werden können. Dies war vorher nur bei Sammelstellen mit Metallcontainern möglich.



Die Sammlung von Metall-Verpackungen ist umgestellt worden: Metall-Verpackungen können nun in den gelben Containern für Kunststoff-Verpackungen entsorgt werden.

Foto: SBS | Aktivi

Großer Frühjahrsputz im April: Aktionswoche „Steyr putzt“ findet wieder statt

Die Reinigungsaktion „Steyr putzt“ soll auch heuer wieder dazu genutzt werden, in unserer Stadt und ihren Naherholungsgebieten achtlos weggeworfenen Müll zu beseitigen. Steyrer Bürgerinnen und Bürger können sich in der Woche vom 13. bis 20. April 2018 wieder an dieser Aktion beteiligen. „In den vergangenen zehn Jahren haben die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer insgesamt etwa 20 Tonnen Abfall eingesammelt“, sagt Wilhelm Hauser, Vizebürgermeister und Aufsichtsratsvorsitzender der Stadtbetriebe Steyr und hofft wieder auf zahlreiche Anmeldungen.

Abfall sammeln für den guten Zweck

Im heurigen Jahr hat „Steyr putzt“ nicht nur einen ökologischen Mehrwert, sondern unterstützt gleichzeitig auch ein Sozialprojekt in Steyr. Für jedes Kilogramm an gesammelten Abfällen wird heuer ein Euro an das Kinderschutzzentrum Wigwam übergeben, das sich zu einem großen Teil aus Spenden finanziert. „Mit dem gesammelten Geld kann ein tolles Projekt für Kinder, die von Gewalt betroffen sind, weitergeführt werden“, so Vizebürgermeister Hauser. Die Spendenaktion löst heuer erstmals das Abschlussfest ab, das in den



Foto: K. Mader

Die 2. Klasse der Volksschule St. Anna hat im Vorjahr bei der Aktion „Steyr putzt“ mitgemacht. Die Reinigungsaktion findet heuer in der Woche vom 13. bis 20. April statt.

Vorjahren am letzten Tag der Reinigungsaktion stattgefunden hat.

Anmeldung ab sofort möglich

Wer beim Frühjahrsputz mitmachen möchte, soll sich bitte mit dem Online-Formular auf der [Homepage](http://www.stadtbetriebe.at) www.stadtbetriebe.at, per E-Mail

an steyrputzt@stadtbetriebe.at oder beim **Abfall-Servicetelefon** unter 07252/899-777 anmelden. Zangen, Handschuhe, Warnwesten und Müllsäcke werden von den Stadtbetrieben zur Verfügung gestellt. Weitere **Informationen** findet man auf www.stadtbetriebe.at.

Treffpunkt

Dominikanerhaus

Grünmarkt 1, Tel. 45400
www.treffpunkt-dominikanerhaus.at

- **Mi, 21. 3., 19.30 Uhr:** Tinnitus – der Körper klopft an. Vortrag von Marion Weiser.
- **Sa, 7. 4., 12–16 Uhr:** Vier-Jahreszeiten-Pilgern (Anmeldung).
- **Mo, 9. 4., 19.30 Uhr:** Das Sonnensystem für Individualtouristen – Vortrag Dr. Thomas Schnabel.



- **Mi, 11. 4., 9–11 Uhr:** Wer hat, dem wird gegeben. Akademie am Vormittag mit Mag. Heinz Mittermayr; **18.30 Uhr:** Line Dance für Anfänger, 9 Abende (Anmeldung); **19 Uhr:** Voll Macht zum Leben – Frauenbildungstag; **19 Uhr:** Singen heilsamer Lieder (Anmeldung); **19.30 Uhr:** Wenn Eltern nicht (mehr) führen! Vortrag von Andrea Klaes.
- **Fr, 13. 4., 16–20 Uhr:** Über den Tellerrand geschaut – Griechische Küche. Kochkurs mit Nikolaos Chaldoutas (Anmel-

- dung).
- **Sa, 14. 4., 9–12 Uhr:** Mit Gelassenheit erziehen. Workshop mit Mag. Agnes Brandl (Anmeldung).
- **So, 15. 4., 15–17 Uhr:** Begegnungscafé.
- **Mo, 16. 4., 18 Uhr:** Der etwas andere Filmabend – Before the Flood.
- **Fr, 20. 4., 19.30 Uhr:** Mutabor – Geschichten der Verwandlung mit Adelheid Derflinger und Ilse Irauschek.
- **Sa, 21. 4., 9–17 Uhr:** Jodeln im Frühjahr (Anmeldung); **10–16 Uhr:** Einfach zeichnen mit Conny Wolf (Anmeldung).

Unterstützung für Stadtmarketing

Stadtmarketing Steyr wird heuer mit 248.600 Euro unterstützt. Auf dem Arbeitsplan 2018 des Stadtmarketing-Teams stehen u. a. Marktentwicklung, Leerflächen-Management, zwei lange Einkaufsnächte, eine Musiknacht, der Schmankerlmarkt, ein Erntedankfest sowie der Adventmarkt mit Schmiedeweihnacht und Silvesterschmieden. Die Mitarbeiter des Stadtmarketings planen außerdem, das Haratzmüllerstraßen-Fest und das Wehrgrabenfest zu unterstützen.

Kostenlose Rechtsauskunft

Mag. Irene Pumberger erteilt am **Do, 29. März**, kostenlose Rechtsauskunft. Die Beratung findet in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, statt. Die Klienten werden nach telefonischer Anmeldung gereiht. Steyrer Bürger werden bei der Terminvergabe bevorzugt. **Anmeldung:** am Tag der Beratung, ab 7.30 Uhr im Stadtservice des Magistrates (Tel. 07252/575-800). Am **Do, 26. April**, findet die nächste kostenlose Rechtsauskunft statt.

Fahrzeuge für Kommunalbetriebe

Zwei Fahrzeuge für die Kommunalbetriebe Steyr (KBS) stehen auf der Einkaufsliste der Stadt: Ein Restmüll-Sammelfahrzeug und ein Kleintransporter. Die beiden derzeit verwendeten Fahrzeuge sind Baujahr 2005 und müssen wegen ihres schlechten Zustandes aus dem Fuhrpark der KBS ausgeschieden werden. Der Gemeinderat gab für das Restmüll-Sammelfahrzeug 197.000 Euro (exklusive Umsatzsteuer) frei, für den Kleintransporter genehmigte der Stadtsenat 28.500 Euro.



Vizebürgermeisterin

Ingrid Weixlberger

Vizebürgermeisterin Ingrid Weixlberger (SP) ist im Stadtsenat für die Kindergärten und Horte, für Jugend- und Frauenangelegenheiten sowie Gleichbehandlungsfragen, für Wohnungsangelegenheiten sowie den Wohnbau zuständig. Im folgenden Beitrag berichtet sie aus ihrem Kindergarten-Ressort:

Kostenpflichtige Nachmittagsbetreuung im Kindergarten

2009 wurde der elternbeitragsfreie Besuch von Kindergartengruppen in Oberösterreich eingeführt. Aufgrund von Sparmaßnahmen kommt es zu einer Reduzierung der Gruppenförderung durch das Land OÖ.

Am 15. Jänner 2018 beschloss das Land Oberösterreich in der Oö. Elternbeitragsverordnung, dass ab 1. Februar für die Zeit ab 13 Uhr Elternbeiträge einzuheben sind. Daher musste die Stadt Steyr die Tarifordnung für die Kindergärten und Horte dementsprechend anpassen.

Es gelten nun folgende Grundlagen:

- Der Kindergartenbesuch bis 13 Uhr ist weithin beitragsfrei, ab 13 Uhr wird ein Elternbeitrag eingehoben.
- Die Eltern können entscheiden, ob ihre Kinder den Kindergarten am Nachmittag an fünf, drei oder zwei Tagen besuchen.
- Der Elternbeitrag ist sozial gestaffelt und beträgt 3 Prozent vom Familien-Bruttoeinkommen.
- Der Mindestbeitrag für fünf Nachmittage pro Woche beträgt 42 Euro im Monat.
- Der Höchstbeitrag für fünf Nachmittage pro Woche beträgt 110 Euro im Monat.
- Der 3-Tages-Tarif macht 70 Prozent vom 5-Tages-Tarif aus.
- Der 2-Tages-Tarif macht 50 Prozent vom 5-Tages-Tarif aus.
- Der geringste Tarif beträgt 21 Euro im Monat (Mindesttarif für zwei Nachmittage).
- Für den Kindergarten Gleink, der nur bis 14 Uhr geöffnet hat, wird eine Ermäßigung gewährt. Hier werden nur 30 Prozent vom 5-Tages-Tarif verrechnet

Besuchen mehrere Kinder einer Familie eine städtische Kinderbetreuungseinrichtung in Steyr, werden für das zweite Kind nur noch 50 Prozent des Elternbeitrags verrechnet, und für jedes weitere Kind wird der Elternbeitrag zur Gänze erlassen.

Die Stadt Steyr nimmt auch auf die Einkommensverhältnisse der Eltern Rücksicht: Wenn das errechnete Familieneinkommen 80 Prozent des Beitrags nicht erreicht, der nach der Landesverordnung für die Vorschreibung des Mindestbeitrags ausschlaggebend ist, wird der Mindestbeitrag nachgelassen. Das heißt, bei



Foto: Jiri Hera | Shutterstock

Das Land OÖ hat beschlossen, dass für die Nachmittagsbetreuung in den Kindergärten Elternbeiträge eingehoben werden müssen. Die Stadt Steyr hat deshalb ihre Tarifordnung dementsprechend angepasst.

einem Familien-Bruttoeinkommen bis zu 1.120 Euro wird kein Elternbeitrag verrechnet.

Die Reaktionen der Eltern waren deutlich. Rund 44 Prozent der Kinder wurden von der Nachmittagsbetreuung im Kindergarten abgemeldet. In den Kindergärten Stelzhamerstraße, Marxstraße und Taschelried mussten deshalb Nachmittagsgruppen geschlossen werden. In den Kindergärten werden an den Nachmittagen die Bildungsangebote vom Vormittag vertieft, aber auch neue Impulse von qualifizierten Pädagoginnen gesetzt.

Wigwam: Kinderschutz in Vereinen ernst nehmen

Wir haben in letzter Zeit viel von sexuellem Missbrauch in englischen Fußballvereinen, im österreichischen Skiverband, bei amerikanischen Turnerinnen gehört. Aber wir sollten weniger empört sein, sondern mehr darüber nachdenken, was wir präventiv dagegen tun können“, sagt Sonja Farkas, die Geschäftsführerin des Steyrer Kinderschutz-zentrums Wigwam. Die Einrichtung berät Vereine und Verbände, die sich aktiv für den Kinderschutz einsetzen wollen. Stadtchef Gerald Hackl unterstützt das als Politiker und als Vorsitzender des ASKÖ-Sportverbandes. „Wo es Hierarchien gibt, Abhängigkeiten von Vertrauenspersonen – und das ist im Sport fast immer der Fall –, dort ist die Gefahr von Missbrauch keine abstrakte Größe, Missbrauch ist belegt“, sagt Farkas. Und dagegen könne man etwas tun: Regeln aufstellen, klare Grenzen setzen, alle Beteiligten sensibilisieren

und vor allem, die Trainer und Verantwortlichen in den Vereinen als Partner für den Kinderschutz gewinnen.

Kinderschutz in Vereinen ist eine facettenreiche Angelegenheit. Das Wigwam berät die Verantwortlichen über mögliche Ansatzpunkte, wie zum Beispiel: ■ den sogenannten „Strafregisterauszug Kinder- und Jugendfürsorge“, den Vereine und Organisationen seit 2014 von allen Betreuern, Trainern und Funktionären – auch ehrenamtlichen – anfordern können.

■ Ein Ehrenkodex für das Verhalten im Verein kann klare Verhältnisse schaffen, wenn er sowohl gegenüber den Trainern als auch gegenüber dem Nachwuchs klar kommuniziert wird.

■ Trainer als Verbündete gewinnen, denn sie sind für die Jugendlichen oft Vertrauenspersonen. Das Wigwam ist für Trainer oder Betreuer, die bei ihren Schützlingen Verdacht schöpfen, ein professioneller Ansprechpartner.

Bürgermeister unterstützt Maßnahmen

Das Wigwam geht seit rund einem Jahr aktiv auf Steyrer Vereine zu, um sie auf das Thema Kinderschutz aufmerksam zu machen – mit Rückendeckung von Bürgermeister Gerald Hackl. „Die Maßnahmen kann ich nur unterstützen, Steyr kann hier mit einer engagierten Einrichtung und engagierten Vereinen eine Musterstadt für Kinderschutz im Sport werden“, sagt der Stadtchef, der die Vorhaben auch als Vorsitzender des ASKÖ-Sportverbandes unterstützt. „Wenn Eltern merken, dass ihre Kinder in den Vereinen in guten Händen sind und man dort den Schutz von Kindern und Jugendlichen ernst nimmt, dann können die Vereine nur gewinnen.“

Vor 80 Jahren: De

März 1938: In Steyr brodelt es. Die Nationalsozialisten sind aufgedreht und euphorisch. Ihr großes Idol, der deutsche Reichskanzler Adolf Hitler, hat erst vor wenigen Tagen den österreichischen Bundeskanzler Kurt Schuschnigg zu sich auf den Berghof in Berchtesgaden bestellt und gezwungen, Nationalsozialisten in die österreichische Regierung aufzunehmen sowie das Verbot ihrer Partei, der NSDAP (Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei), aufzuheben. Hitler ist seit Jänner 1933 in Deutschland an der Macht, der gebürtige Braunauer will auch Österreich unter seine Kontrolle bringen. Die Steyrer Nazis spüren Rückenwind. Am **5. März** veranstalten sie eine Großdemonstration auf dem Stadtplatz, erstmals hängt eine Hakenkreuzfahne an der Rathaus-Fassade. Die Polizei schaut nahezu tatenlos zu. Sechs Tage später, **11. März 1938**: Kanzler Kurt Schuschnigg kann dem Druck der Nazis nichts mehr entgegensetzen und tritt zurück. Seine Abschiedsrede wird über Rundfunk im Saal des Volkskino übertragen. Der Saal ist voll, denn in Steyr gibt es kaum jemanden, der zuhause ein Radiogerät hat. Schuschnigg verabschiedet sich mit den Worten: „Gott schütze Österreich“. Jetzt gibt es für die Nationalsozialisten kein Halten mehr: Noch im Volkskino-Saal stimmen sie das Deutschlandlied an, grölend und jubelnd ziehen sie auf den Stadtplatz zum Feiern. **12. März 1938**: 65.000 zum Teil schwer bewaffnete deutsche Soldaten und Polizisten



Einmarsch deutscher Truppen 1938 in Steyr

Foto: Stadtbarchiv Steyr

Der Weg zum Anschluss

Ende 1918: Nach dem Ersten Weltkrieg zerbricht das riesige Habsburgerreich. Das verbleibende Österreich ist im Vergleich zur untergegangenen Monarchie ein Kleinstaat. Zu klein zum Überleben, befürchten viele Österreicherinnen und Österreicher. Deshalb wollen sie den Anschluss an den großen Nachbarn Deutschland.

1921: In Tirol und Salzburg werden Volksabstimmungen über einen Anschluss an Deutschland abgehalten. Eine überwältigende Mehrheit ist dafür. Allerdings verbieten die Siegermächte des Ersten Weltkriegs diesen Anschluss.

1925/26: In seiner Programmschrift „Mein Kampf“ fordert Hitler den Anschluss Österreichs an Deutschland, er hetzt dabei auch gegen Juden, Marxisten und Sozialdemokraten.

30. Jänner 1933: Hitler wird in Deutschland Reichskanzler. Der österreichische Ableger

der NSDAP wird im selben Jahr in Österreich verboten.

März 1933: Ausschaltung des Parlaments in Österreich, Kanzler Engelbert Dollfuß errichtet einen autoritären Ständestaat. Die Nazis in Österreich werden immer aktiver.

25. Juli 1935: Österreichische Nationalsozialisten putschen gegen Dollfuß. Der Kanzler wird erschossen. Nachfolger wird Kurt Schuschnigg. Der neue Kanzler stellt sich gegen den Anschluss Österreichs an Deutschland.

11. Juli 1936: Im sogenannten Juli-Abkommen zwischen Österreich und Deutschland respektiert Hitler die Souveränität Österreichs, schafft es aber, Nazi-Sympathisanten in wichtige Positionen des österreichischen Staatsapparates einzuschleusen.

12. Februar 1938: Kanzler Kurt Schuschnigg trifft Hitler in Berchtesgaden. Der „Führer“ droht ihm mit dem Einmarsch der

deutschen Wehrmacht. Er fordert u. a. einen Nazi-Innenminister, um Kontrolle über die Polizei in Österreich zu bekommen. Österreichs Geschichte bezeichnet Hitler als „ununterbrochenen Volksverrat“. Schuschnigg beugt sich Hitlers Drohungen.

9. März 1938: Kanzler Schuschnigg will eine Volksbefragung über die Unabhängigkeit Österreichs.

11. März 1938: Hitler droht wieder, in Österreich einzumarschieren. Schuschnigg tritt zurück. Die von ihm geplante Volksabstimmung wird nicht durchgeführt.

12. März 1938: Hitlers Truppen marschieren in Österreich ein. Der „Führer“ verkündet in Linz den Anschluss Österreichs an Deutschland. Die Empörung im Ausland hält sich in Grenzen. Nur Mexiko protestiert offiziell gegen den Gewaltakt. Deshalb heißt der ehemalige Erzherzog-Karl-Platz in Wien seit 27. Juni 1956 Mexikoplatz.

Der Anschluss – Steyr gehört zum Nazi-Reich

marschieren in Österreich ein. Es gibt keinen Widerstand. Im Gegenteil: Viele Österreicherinnen und Österreicher bejubeln die Truppen aus Deutschland. Als Hitler mit seinem Tross bei Braunau die Grenze zu Oberösterreich überquert, läuten sogar die Glocken. In Steyr dringen die Nazis ins Rathaus ein. Bürgermeister Josef Walk muss seinen Schreibtisch räumen, der Nazi-Funktionär Hans Ransmayr übernimmt die Amtsgeschäfte. In die Büros der Ämter und Behörden ziehen Sympathisanten der Nazis ein.

13. März 1938: Viele Menschen aus Steyr pilgern nach Linz. Denn hier ist ihr „geliebter Führer“ mittlerweile eingetroffen. In Linz unterzeichnet er das Gesetz zum Anschluss Österreichs an das Deutsche Reich. Dieses Gesetz wird noch am selben Tag in Wien von Hitlers Handlangern in der Regierung beschlossen. Den Staat Österreich gibt es nun nicht mehr. Alle Steyrerinnen und Steyrer sind ab jetzt Deutsche. Die Begeisterung über den Anschluss ist in Steyr groß. Massenweise ziehen die Menschen unter der warmen Frühlingssonne durch die Stadt. Überall sind die Rufe „Sieg Heil“, „Heil Hitler“ und „Es lebe unser Führer“ zu hören, Hakenkreuz-Fahnen hängen an den Häuserfronten.

10. April 1938: Hitler lässt der Form halber eine Volksabstimmung über den Anschluss durchführen. Das Ergebnis in Österreich: 99,75 Prozent der abgegebenen Stimmen sind für den Anschluss an Deutschland. „Ein Volk sagt Ja“ titelt die Steyrer Zeitung am 12. April 1938. Das Abstimmungs-Ergebnis in Steyr ist laut Steyrer Zeitung nahezu ident mit dem Bundesergebnis: Von 16.974 abgegebenen Stimmen sind 16.958 für den Anschluss Österreichs an Nazi-Deutschland.

Nazis in Steyr

Nazis gibt es in Steyr lange bevor Hitler mit seinen Truppen einmarschiert. Schon Anfang der Zwanziger-Jahre des vorigen Jahrhunderts werden sie aktiv. 1931 ziehen sie mit 622 Stimmen in den Steyrer Gemeinderat ein. Einer der auffälligsten Nazi-Aktivisten ist der gelernte Feinmechaniker August Eigruber. Schon im Alter von 15 Jahren tritt er im Jahr 1922 der nationalsozialistischen Arbeiterjugend bei. Nach dem Anschluss Österreichs macht der gebürtige Steyrer Karriere im Nazi-Reich. Eigruber wird mit 31 Jahren der jüngste Gauleiter (Landeshauptmann) der Ostmark (Nazi-Bezeichnung für Österreich). Eigruber macht sich während des Zweiten Weltkriegs mehrerer Kriegsverbrechen schuldig. Unter anderem ordnet er im April 1945, knapp vor Kriegsende, die Ermordung aller inhaftierten Oberösterreicher im KZ Mauthausen an. Eigruber wird nach dem Krieg verhaftet, verurteilt und hingerichtet.

Terror und Widerstand

Gleich nach dem Anschluss beginnt der Nazi-Terror. Zielscheibe sind dabei in erster Linie Juden, Kommunisten und Sozialdemokraten, die oft Widerstand gegen die Nazis leisten. Auch in der Kirche und in bürgerlichen Kreisen gibt es viele Menschen, die das Nazi-Regime ablehnen. Starken Widerstand gegen die NS-Herrschaft leisten die Steyrer Arbeiterinnen und Arbeiter. Sie produzieren Flugblätter, geben Nachrichten ausländischer Sender weiter und sammeln Geld für die Opfer des Nazi-Terrors. Zentren des Widerstands sind dabei das Hauptwerk Steyr, das Wälzwerk und das Nibelungenwerk in St. Valentin. Mehrere kommunistische Widerstandszellen werden von den Nazis aufgedeckt. 197 Menschen werden wegen politischer Vergehen verurteilt, mehr als 20 Menschen aus dem Bezirk Steyr werden in Gefängnissen und Konzentrationslagern ermordet oder hingerichtet. Schon Ende März 1938 ergeht ein Erlass, der es den Nazis ermöglicht, sich persönlich an jüdischem Vermögen zu bereichern. Ende Mai 1938 treten die Nürnberger Rassengesetze in Kraft. Damit sind die Juden keine Bürger mehr. Sie werden verjagt, in Konzentrationslager deportiert und ermordet. Am 30. April 1939 berichtet die Nazi-Zeitung „Völkischer Beobachter“, dass es in Steyr keine Juden mehr gibt.

Armut und Elend in Steyr

Die Jahre vor dem Anschluss sind in Steyr

geprägt von Hunger, Armut und Elend. Die Wirtschaft bricht ein, die Steyr-Werke müssen große Teile der Belegschaft entlassen. Am 29. Dezember 1931 erklärt die Stadt den Bankrott, die Tätigkeit der Kommune wird auf ein Minimum eingeschränkt. Am Ende des Jahres 1936 sind von 22.0000 Einwohnern 5.439 arbeitslos. Viele Menschen wandern aus. Historiker sind sich heute einig: Diese Not hat viele Menschen zu den Nazis getrieben. Nach dem Anschluss sinkt die Zahl der Arbeitslosen dramatisch. Der Grund: Hitler rüstet für den Krieg.

Der Zweite Weltkrieg:

Sechs Jahre Morden und Töten

September 1939: Eineinhalb Jahre nach dem Anschluss überfallen Hitlers Truppen den Nachbarstaat Polen, der Zweite Weltkrieg beginnt. Sechs Jahre lang dauert das Morden, Töten und Zerstören.

Steyr wird am 5. Mai 1945 durch US-Truppen von den Nazis befreit. Am 7. Mai 1945, knapp vor drei Uhr am Morgen, unterzeichnet Generaloberst Alfred Jodl in der französischen Stadt Reims die bedingungslose Kapitulation der deutschen Truppen. Auf dem europäischen Kontinent ist somit der Zweite Weltkrieg zu Ende. Experten schätzen, dass im Zweiten Weltkrieg bis zu 65 Millionen Menschen in Kämpfen getötet worden sind. In den Konzentrationslagern haben die Nazis mehrere Millionen Menschen ermordet.

Die Bürgermeister: Karriere und Haft



Foto: Sammlung Locher

Das Steyrer Rathaus mit NS-Schmuck, 1938

Josef Walk: Am 12. März 1938 von den Nazis als Steyrer Bürgermeister abgesetzt, bleibt Josef Walk während des Kriegs Beamter. Nach dem Krieg wird der gebürtige Münchner Abteilungsleiter bei der oberösterreichischen Landesregierung. Dann macht Walk wieder Karriere in der Politik: Von 1949 bis 1955 ist Walk Stadtrat in Linz, von 1955 bis 1959 Vizebürgermeister. Er stirbt am 18. Oktober 1978 in der Landeshauptstadt.

Hans Ransmayr: Der Nazi-Bürgermeister übergibt am 5. Mai 1945 die Stadt an die US-Truppen. Ransmayr wird festgenommen und auf dem Dachboden der Schönauvilla an der Schlüsselhofgasse eingesperrt. Die Amerikaner lassen den ehemaligen Stadtchef ein paar Tage frei, dann verhaften sie ihn wieder und bringen ihn in ein Anhaltelager für Nationalsozialisten in Glaserbach bei Salzburg. Nach seiner Haft kommt Ransmayr nach Steyr zurück, er stirbt am 12. November 1949.

Vor 100 Jahren

■ Mit dem Abschluss des Friedensvertrages mit Russland und der Ukraine kehren unsere Kriegsgefangenen aus diesen Ländern wieder heim.

■ Am 28. März um halb 12 Uhr mittags trifft in Steyr ein von Aspang kommender Flieger ein und landet auf dem Rennplatz. Es handelt sich dabei um ein sogenanntes „Brandenburg Flugzeug“ mit zwei Insassen, das den beiläufig 160 Kilometer langen Weg in einer Stunde zurückgelegt hat.

■ In seiner Sitzung am 22. März beschließt der Gemeinderat der Stadt Steyr, die Garstenstraße zu Ehren des großen Wohltäters der Stadt in Leopold-Werndl-Straße umzubenennen.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1919

Vor 70 Jahren

■ Tödlich verunglückt Johann Schober, Schlosser der Steyr-Werke. Er kommt mit seinem Traktor in Folge Eisglätte ins Rutschen und stürzt über eine steile Böschung.

■ Franziska Kletzmayer, Gattin des Nationalrates Hermann Kletzmayer, stirbt im 74. Lebensjahr. Frau Kletzmayer war durch 25 Jahre Obfrau des katholischen Arbeiterfrauen- und Arbeiterinnenbundes. Sie erhielt im Ersten Weltkrieg die Medaille 3. Klasse vom Roten Kreuz.

■ Im so genannten „Ostkino“ bricht während einer Vorstellung im Vorführungsraum ein Feuer aus, das einen Schaden von ungefähr 15.000 Schilling verursacht.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1949

Vor 50 Jahren

■ Auf dem Gelände der Reithofferwerke bricht am 4. März nach 21 Uhr in der Halle der Firma Ing. Pils, die Kleinteile aus Holz erzeugt, ein Brand aus, der Inventar und Gebäudeteile im Wert von rund einer halben Million Schilling vernichtet. Dem raschen Eingreifen der Stadtfeuerwehr ist es zu danken, dass angrenzende Gebäudeteile, in denen Lack gelagert war, nicht in Brand gerieten. Der Brand dürfte durch einen Sägespäne-Ofen verursacht worden sein.

■ Die Steyr-Daimler-Puch AG baut gegenwärtig an der Ennser Straße mit einem Aufwand von 52 Millionen Schilling Österreichs größte und modernste Reparaturwerkstätte.

Am 15. März findet die Gleichfeier statt, zu der sich außer zahlreichen, leitenden Persönlichkeiten des Konzerns auch Generaldirektor Dipl.-Ing. Rabus eingefunden hat. Die Werkstättenhalle umfasst eine Fläche von 10.000 Quadratmetern. Außerdem ist dem Hallenbau ein Verwaltungsgebäude vorgelagert. In der neuen Reparaturwerkstätte sollen ungefähr 240 Beschäftigte tätig sein. Die Kapazität der Servicestation soll von derzeit 600 auf 2000 Fahrzeuge im Monat erhöht werden.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1969

Vor 25 Jahren

■ Mit 1. März wird das Kreisgericht Steyr zu einem Landesgericht. Die Bezeichnung „Landesgericht“ führten bis dahin nur jene Gerichtshöfe erster Instanz, die ihren Sitz in einer Landeshauptstadt haben. Einzige Ausnahme war der Gerichtshof in Feldkirch. Durch die vom Nationalrat beschlossene Gesetzesänderung, wonach nun alle Gerichtshöfe erster Instanz die Bezeichnung „Landesgericht“ führen, ist das Landesgericht Steyr seit Mitte März auch für Rechtsstreitigkeiten zuständig, die das Finanzstrafgesetz, das Entschädigungsgesetz, das Datenschutzgesetz, das Strafvollzugsgesetz und das Mediengesetz betreffen.

■ Am 13. März eröffnet Frauenministerin Johanna Dohnal die Frauenstiftung Steyr, eine in ihrer Form bis dahin einzigartige Einrichtung in Österreich. Der Grundstein wurde bereits 1991 von einer Gruppe engagierter Frauen aus Gewerkschaft, Politik und Wirtschaft gelegt. Die Frauenstiftung ist nach dem Muster einer Arbeitsstiftung aufgebaut.

■ Die höchste Auszeichnung, die die Sozialdemokraten zu vergeben haben, erhält Altbürgermeister Heinrich Schwarz. Minister Michael Außerwinkler überreicht ihm bei der Steyrer SP-Bezirkskonferenz im März die „Viktor Adler Plakette“. Schwarz war von 1984 bis 1991 Stadtoberhaupt und seit 1967 im Gemeinderat vertreten.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1994

Vor 10 Jahren

■ Das größte Polizeirevier in Steyr umfasst 11 Quadratkilometer und liegt zwischen Gleink, dem Resthof, der Au und Gründberg. Es handelt sich dabei um die Polizei-Inspektion Ennser Straße, die von Günther Beidl (46) geleitet wird. Er ist seit 26 Jahren Polizist und führt die Amtshandlungen mit viel Gespür durch. Sein Hauptaugenmerk liegt auf der Kriminalitätsbekämpfung. Er selbst betreibt Laufen und Radfahren für Kondition und Ausgleich.

■ Die neue Ortsbäuerin von Steyr heißt Monika Nowak, vulgo Klement. Die Gleinkerin übernimmt das Amt von Monika Rohrweck, die 18 Jahre lang die Chefin war. Die neue Ortsbäuerin hat jeden Samstag einen Stand



Foto: Sammlung Schmarcko

Vor 50 Jahren: Der Abbruch des so genannten Schöner Stadls neben der Neutorbrücke am rechten Ennsufer (im Bild rechts vorne) ist jetzt zum ersten Mal aktuell geworden, da die Trasse der geplanten neuen Ennsbrücke dieses Gelände beansprucht. Dieses Gebäude, 1728 erbaut, ehemals Getreidespeicher der Innerberger Hauptgewerkschaft, stellt eine Baudominante am rechten Ennsufer dar. Experten des Denkmalschutzes haben dem Abbruch des Gebäudes zugestimmt, da es nicht unbedingt als erhaltungswürdig gilt.

auf dem Wieserfeldplatz und bietet Speck, Würste und andere frische Produkte vom Hof feil.

■ Der Jüdische Friedhof, in einem eigenen Areal am Tabor gelegen, ist in Gefahr: Grabsteine, die zum Teil aus dem 19. Jahrhundert stammen, haben Schiefelage oder sind bereits umgestürzt. Für die Instandsetzung fallen Sanierungskosten von 13.000 Euro an und man hofft, diese durch Sponsoren und Spenden aufzutreiben. Das Gelände für den Jüdischen Friedhof wurde Mitte 1870 von der jüdischen Gemeinde Steyr angekauft, da mit dem Aufschwung der Werndl'schen Waffenproduktion viele jüdische Arbeiter aus Mähren und Böhmen mit ihren Familien nach Steyr kamen.

Quelle: Steyrer Rundschau, März 2008

Fotos von alter Münichholzer Kirche gesucht

Wer besitzt Fotos von der alten Münichholzer Kirche? Gefragt sind vor allem Innenaufnahmen (evtl. Hochzeiten oder Taufen), aber auch Außenaufnahmen. Benötigt werden die Fotos für ein Gutachten des Denkmalamtes, das sich für den Erhalt des Gebäudes einsetzt. **Kontakt:** stadtarchiv@steyr.gv.at oder Tel. 0676/5751789.



www.actual.at

Du wirst vergessen,
dass du je kalte Füße hattest.



Wärmeschutz-Fenster von ACTUAL.

Damit die Kälte dort bleibt, wo sie hingehört: draußen.
ACTUAL Qualität. Weil Fenster nicht gleich Fenster ist.

Nur echt mit dem roten @.



Hackl GmbH • Resthofstraße 28 • 4400 Steyr • Tel: 07252 / 710 71 • office@tischlerei-hackl.at



RADO
SWITZERLAND

**Wegen Kollektions-
wechsel -30% auf
definierte Rado
Modelle.**

Wir beraten Sie gerne!

Auf Ihren Besuch
freut sich Maria Kohl
und Ihr Team.

Juwelier
GRÖGER  Stadtplatz 23, 4400 Steyr



Ramingdorf 18
4441 Behamberg
Tel./Fax: 07252 / 87281
info@huwi-sonnenschutz.at
www.huwi-sonnenschutz.at

HAUSMESSE

16. + 17. 03. 2018

*Markisen- und Insektenschutzaktion
bis 31.03.2018*

Jalousien - Markisen
Rollläden - Raffstore
Markisolekten - Insektenschutz
Sonnensegel - Pergolamarkisen
Dachflächenrollladen
Innenbeschattungen
Senkrechtbeschattungen
Lamellendächer
Wintergartenbeschattungen
Roll- u. Rollgittertore
Sonnenschirme
Kellerschachtabdeckungen



Besuchen Sie uns
auch bei Facebook

Kompetenz
Partner

BIS ENDE MÄRZ: FORD-BESTSELLER LAGERABVERKAUF

5 JAHRE*
GARANTIE

Z.B. FORD FIESTA4YOU

5-Türer, 1,1l, 70 PS

- Winterpaket
- CD-Radio und Klimaanlage
- getönte Seitenscheiben, uvm.

ab **€ 10.990,-**
bei Leasing



AUTOHAUS STEYR-TABOR

Seifentruhe 2 - 4400 Steyr
07252/85885, info@ford-steyr.at, www.ford-steyr.at

Das Verkaufsteam:



Sebastian Riener, Philipp Langbauer und René Käfer

Symbolfoto - Ford Fiesta 5-türig, 52kW/70 PS, Kraftstoffverbrauch ges. 4.4/100km, CO2-Emission 101 g/km.

1) Aktionspreis inkl. Händlerbeteiligung und Lagerprämie und Ford Bank Bonus und aller Ford Boni, inkl. MwSt, NoVA und 5 Jahre Garantie.

Nur bei Ford Bank Leasing, vorbehaltlich Bonitätsprüfung der Ford Bank. Wir machen Ihnen gerne ein individuelles Leasingangebot. Aktion gültig für Kaufverträge und Zulassungen bis 31.03.2018. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. Aktion gültig auf gekennzeichnete Lagerfahrzeuge, solange der Vorrat reicht.*Beginnend mit Zulassungsdatum, beschränkt auf 100.000km.

Sie müssen
nicht zaubern
können, um
zu schweben!



segway in Steyr

~~Heute~~ Heute schon geschwebt?

- ☺ Wir schweben unsere Touren 365 Tage im Jahr - von hell bis dunkel
- ☺ Touren ab 2 und bis zu 30 Personen

<http://booking.segway-in-steyr.at>

Die Touren.



Der Club.



Das Treffen.



A 4400 Steyr
Grünmarkt 15
+43 720 554721

touren@segway-in-steyr.at

Stadt Bücherei

Marlen Haushofer

Bahnhofstraße 4a
Tel. 07252/48423

Das Bücherei-Team stellt eine interessante Neuerscheinung vor, die auch zum Ausleihen zur Verfügung steht:

Ulla Janascheck

Mond & Kräuter

Lunare Kräfte und Reisen ins Land
der Seele

2018, Freya Verlag, 224 Seiten

Wenn wir mit den Mondkräften leben, uns von ihnen bewegen lassen, erwacht die Seele. Den alten Naturvölkern war das bekannt, und die Mondphasen spielen eine zentrale Rolle in Mythen und Legenden. Heilpflanzen begleiten den Weg durch das Mond-Kräuter-Rad. Birke steht für den Neubeginn, Karde für die Rückbindung, Johanniskraut für das Licht, Holunder für die Ahnen ... 13 Traumreisen bringen die Seele in Berührung mit der jeweiligen lunaren Kraft.



Spannende Lesung für die Jugend: Schatzsuche im Walenseeschloss

Zum Welttag des Buches (23. April) findet in der Stadtbücherei „Marlen Haushofer“ an der Bahnhofstraße eine Lesung für Jugendliche ab elf Jahren statt: Der junge Steyrer Autor Michael Weikerstorfer (Bild) liest am **Donnerstag, 26. April, um 15 Uhr** aus seinem neuen Abenteuerroman »Schatzsuche im Walenseeschloss«. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.



Foto: privat

Als Schauplatz für seine spannende Geschichte hat Michael Weikerstorfer einen wunderschönen Schweizer Bergsee mit einer fiktiven Insel gewählt. Zum Inhalt des 114 Seiten starken Buches: Der 18-jährige Paul muss eine Woche lang auf seinen vier Jahre jüngeren Cousin Fritz aufpassen. Dessen Eltern nehmen an einer Tagung teil und haben den beiden Jungs einen Hotelaufenthalt in Hall in Tirol ermöglicht. Eigentlich ist Paul ein wenig von Fritz genervt, und so ist seine Begeisterung auch ziemlich begrenzt, als Fritz mit einem Reiseprospekt aus der Schweiz vor sei-

nem Gesicht wedelt. Fritz hat darauf den Walensee entdeckt, und mittendrin die Felseninsel mit dem halb verfallenen Schloss. Sein Interesse ist geweckt, doch all seine Versuche, mehr über das alte Gebäude zu erfahren, scheitern.

Es scheint, das Schloss einfach nicht zu geben. Deshalb schlägt er seinem Cousin Paul vor, in die Schweiz zu fahren und dieses unerforschte Gemäuer zu erkunden. Zeitgleich stößt in Stuttgart auch die Archäologin Simone auf das mysteriöse Schloss im Walensee, als sie alte Bücher sortiert. Was sie in einem der Bücher über die alte Festung erfährt, könnte eine Sensation werden! Auch sie macht sich auf den Weg in die Schweiz, um der Insel und ihrem Schloss die Geheimnisse zu entlocken ...

Der Autor, geboren 1997, schreibt schon seit seiner Kindheit gerne Geschichten. 2015 veröffentlichte er »Rudolfs Tagebücher«. Die Fantasiewelt, die beim Schreiben entsteht, veranschaulicht Michael Weikerstorfer anhand eigens gebauter Papiermodelle. Er liest und zeichnet auch gerne.



Zweite „Buben.Zeit“ in der städtischen Bücherei

Aufgrund des großen Erfolges der Veranstaltung „Buben.Zeit – Mein Sonntag in der Bücherei“ im Vorjahr wird der unterhaltsame Lese- und Spielevormittag auch heuer in der städtischen Bibliothek angeboten – und zwar am **So, 8. April, von 9 bis 12.30 Uhr** bei freiem Eintritt. Die Vorsitzende des Kulturausschusses, MMag. Michaela Frech, sowie die Vorsitzende des Frauen- und Gleichbehandlungsausschusses, Mag. Barbara Kapeller, haben die Aktion ins Leben gerufen und konzipiert, um speziell Buben zum Lesen zu motivieren und die Beschäftigung mit Büchern zu fördern. Studien und Erfahrungen zeigen nämlich leider, dass Burschen weitaus seltener zum Buch greifen als Mädchen. Bei der Organisation werden die beiden Gemeinderätinnen wieder tatkräftig unterstützt von Kolleginnen und Kollegen aller Gemeinderatsfraktionen.

Burschen zwischen acht und zehn Jahren erwartet am 8. April ein vielfältiges **Programm in der Stadtbücherei**: Gestartet wird um 9 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück mit Kipferl, Muffins, Kakao, Säften und Obst. Danach gibt es eine Erkundungstour durch die Bücherei sowie eine „Schnitzeljagd“, bei der man tolle Preise gewinnen kann. Selbstverständlich fin-

det auch wieder eine interaktive Lesung mit dem Steyrer Schriftsteller und Literaturpädagogen Till Mairhofer statt, der gemeinsam mit dem 10-jährigen Florian Bilek für beste Unterhaltung sorgen wird. Die Teilnehmer können auch bei einer Schreibwerkstatt mitmachen. Schminken und coole Tattoos übernimmt ein Team der Steyrer Betreuungseinrichtung Drehscheibe Kind. Als Erinnerung an die Buben.Zeit in der Bücherei erhalten alle Bur-

schen ein Sofortbild der Firma Hartlauer sowie ein eigens für die Bücherei gestaltetes Lesezeichen. Um die Lust auf Bücher noch attraktiver zu machen, gibt es bei dieser Veranstaltung Vergünstigungen beim Lösen eines Mitglieds- bzw. Leseausweises.

Anmeldungen sind unbedingt erforderlich und ab sofort in der Bücherei möglich – entweder per Mail an buecherei@steyr.gv.at oder telefonisch unter 07252/48423.



Foto: Organisationsteam „Buben.Zeit“

Am So, 8. April, gibt es in der Bücherei die zweite Auflage der „Buben.Zeit“ für Burschen zwischen 8 und 10 Jahren. Initiiert haben die Aktion die Gemeinderätinnen Michaela Frech (stehend, 5. v. links) und Barbara Kapeller (stehend, 7. v. l.) – auf dem Foto mit den vorjährigen Teilnehmern sowie Gemeinderatskollegen, die tatkräftig bei der Organisation mithelfen.

Neues vom Tourismusverband

Mit 1. Februar dieses Jahres ist das neue Oö. Tourismusgesetz in Kraft getreten. Dieses sieht u. a. eine Mindestgröße für Tourismusverbände mit 200.000 Nächtigungen und einem Aufkommen von 600.000 Euro aus Tourismusbeiträgen und Tourismusabgaben vor. In Steyr ist das derzeit nicht der Fall, daher haben wir uns gemeinsam mit den Tourismusverbänden Steyrtal, Oberes Kremstal, Ennstal und Bad Hall – Kremsmünster in einen Prozess begeben, um zu erarbeiten, wie in Zukunft Kräfte besser gebündelt und Synergien besser genutzt werden können.

In Phase 1 wurden im vergangenen Jahr gemeinsame Stärken und Angebotsfaktoren in der Region evaluiert und mit den Urlaubsmotiven, Bedürfnissen und Sehnsüchten der Gäste in den Zielmärkten abgestimmt. Dabei kristallisierten sich die Kompetenzfelder „Stadt & Kultur“, „Wohlbefinden, Bewegung & Naturer-

lebnis“, „Kulinarik“ sowie „Business“ heraus. In Phase 2, die wieder in enger Zusammenarbeit mit dem Oö. Tourismus und dem Leadermanagement erfolgt, geht es um die Detailplanung in den Bereichen Destinationsentwicklung, Marketing und Organisationsentwicklung.

Jürgen Armbrüster und ich sind guter Dinge, dass wir mit der neuen Tourismusregion auf den Märkten einen guten Start hinlegen und eine Aufbruchsstimmung erzeugen. Das bislang aufgebaute Know-how, gerade bei uns in Steyr, ist die Basis für eine positive Weiterentwicklung, wobei wir immer die Interessen der Gäste in den Vordergrund stellen müssen. Eine Zusammenlegung der Verbände birgt vor allem Optimierungspotenzial im Marketingbereich. Auf Publikums- und Fachmessen ist die Region beispielsweise künftig mit einem gemeinsamen Stand vertreten. Das schafft auch die Möglichkeit, auf zusätzlichen Messen aktiv

zu werden. Ähnliches gilt für Werbemittel: Bei genauerer Betrachtung decken sich jetzt schon oft Inhalte in den bisherigen Katalogen. Eine gründliche Evaluierung bringt hier sicherlich Einsparungspotenzial, insbesondere in den Bereichen Administration mit Berichtswesen, Buchhaltung, Lohnverrechnung und Personalentwicklung.

Wir werden in diesem Prozess die Stärken von Steyr bestmöglich vertreten und unsere Kompetenzen einbringen, damit wir Mitte des Jahres über die neuen Strukturen berichten können.

Georg Baumgartner
Stellvertretender
Tourismus-Obmann



Mit der Schatzkarte Steyr entdecken und einen Urlaub gewinnen



SCHATZKARTE
STEYR neu erleben!

SEHEN * ERLEBEN * GENIESSEN



Steyr ist Mitglied im Verbund der Kleinen Historischen Städte (KHS). Passend zum heurigen Schwerpunktthema „Architektur“, wurde die „KHS-Schatzkarte“ ins Leben gerufen. Mit der Schatzkarte, die in enger Zusammenarbeit mit dem Verlag Schubert & Franzke entstand, begibt man sich auf eine Entdeckungsreise in längst vergangene Tage und erkundet auf lustige Art und Weise bei einem einstündigen Spaziergang die historische Steyrer Altstadt.

Josef Werndl, Industriepionier und Gründer der Steyr-Werke, ist der imaginäre Reisebegleiter in Steyr. Die KHS-Schatzkarte bekommt man im Tourismusbüro im Rathaus.

Rätsel-Rallye mit Gewinnspiel

Die Schatzkarte ist auch eine Rätsel-Rallye zu eindrucksvollen Denkmälern, barocken Innenhöfen und zu vielen architektonischen Details. Zehn Fragen sind in Steyr zu beantworten und ergeben das Lösungswort, das unmittelbar mit Josef Werndl zu tun hat. Sobald das Rätsel der Stadt gelöst ist, nimmt man am Gewinnspiel teil. Man kann die Teilnahmekarte im Tourismusbüro im Rathaus abgeben oder das Lösungswort auf der Homepage www.khs.info eintragen. Natürlich erhöhen sich die Gewinnchancen, wenn die Rätsel-Rallye in mehreren Städten absolviert wurde. Es winken insgesamt fünfzehn Aufenthalte für drei Tage in den Mitgliedsstädten.

Sportterminkalender März/April



Termin	Zeit	Sportart	Verein Gegner Veranstaltung	Ort
24. März	19 Uhr	Volleyball	Union Volleyballclub Steyr Wr. Neustadt	Stadthalle Steyr
7. April	20 Uhr	Volleyball	Union Volleyballclub Steyr SSV HIB Liebenau	Stadthalle Steyr
8. April	18 Uhr	Basketball	ASKÖ Basketballclub McDonald's Iron Scorps Steyr VKL Vikings Vorchdorf	Stadthalle Steyr

Vorschau

28. April		Wassersport	Saisonöffnung Steyrer Wassersportvereine	Stadtplatz/Fußgängerzone
26. Mai		Radsport	MTB-City-Kriterium ÖAMTC Radsportclub Hrinkow	Stadtplatz Steyr
15. Juni		alle Sportarten	Tag des Steyrer Sports Gemeinschaftsprojekt der Steyrer Sportvereine in Zusammenarbeit mit der Stadt Steyr	Stadtplatz Steyr
18. Juni		Triathlon	6. Eisenwurz-Triathlon ASKÖ Laufwunder Steyr	Freizeitzentrum Garsten
24. Juni		Laufen	36. Steyrer Stadtlauf + Stadtmeisterschaft LAC Amateure Steyr	Stadtplatz Steyr

Vortrag über Validation – ein Weg zum Verständnis für Menschen mit Demenz

Das Hilfswerk Steyr und das Alten- und Pflegeheim Ennsleite (APE) laden am **Do, 12. April, um 19 Uhr** zu einem Vortrag mit dem Titel „Validation – ein Weg zum Verständnis für Menschen mit Demenz“. Vortragende ist Martina Fröhlich, MSc., Physiotherapeutin und zertifizierte Validationslehrerin. Sie wird an diesem Abend **im APE** Angehörigen sowie betreuenden Personen Unterstützung und Hilfe im Umgang mit Demenzzkranken vermitteln. Der Eintritt ist frei.

Die Betreuung von alten, desorientierten Menschen stellt für Angehörige und Betreuungspersonal eine große Herausforderung dar. An Demenz Erkrankte sind oftmals nicht mehr in der Lage, sich verständlich mitzuteilen. Sie können sehr ausgeprägte Persönlichkeitsveränderungen an den Tag legen, unfreundlich und aggressiv erscheinen. Im Verlauf der Krankheit erleben vor allem pflegende Ange-

hörige ein Wechselbad der Gefühle. Validation nach Naomi Feil ermöglicht es, Menschen mit Alzheimer oder einer anderen Form der Demenz zu erreichen – egal in welcher geistigen Welt sie sich gerade befinden. Validation bedeutet: für gültig erklären, wertschätzen, ernst nehmen. Jemanden zu validieren heißt, seine Gefühle anzuerkennen. Man versucht also nicht, den verwirrten Menschen an der Realität zu orientieren, sondern begibt sich in seine Erlebniswelt und bringt ihm Wertschätzung entgegen. Validation ist eine Kommunikationsmethode, die von einer empathischen, urteilsfreien Grundhaltung geprägt ist. Angehörige und Pfleger können dadurch auf neue Art mit schwierigen Lebenssituationen umgehen sowie mehr Leichtigkeit und Freude erleben.

Ostermärkte in den Steyrer Altenheimen

Brauchtumpflege wird in den Steyrer Alten- und Pflegeheimen groß geschrieben. Den nächsten Anlass zum Feiern gibt es zu Ostern – am **Do, 22. März**, finden in allen drei Altenheimen Ostermärkte bzw. Frühlingsfeste statt. Neben einem umfangreichen Angebot an zum Teil selbstgefertigten Osterbasteleien und Dekorationsartikeln erwartet die Besucher auch ein buntes Programm, natürlich wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Das **Alten- und Pflegeheim Ennsleite (APE)** startet um **13 Uhr** mit seinem Frühlings- und Ostermarkt. Um **13.30 Uhr** eröffnet das **Alten- und Pflegeheim Tabor (APT)** sein Frühlingsfest. Um **14.30 Uhr** fällt schließlich der Startschuss für den Ostermarkt im **Alten- und Pflegeheim Münichholz (APM)**.

Die Heimbewohnerinnen und -bewohner sowie die Teams aller Alten- und Pflegeheime freuen sich auf zahlreiche Besucher.

Vortrag in den Seniorenklubs

„Österreich von Ost nach West – vom Neusiedler See bis zum Bodensee“ – Vortrag von **Anneliese Schumm-Flaschker**
Mo, 16. April, 14.30 Uhr, SK Resthof

Di, 17. April, 14.30 Uhr, SK Tabor
Mi, 18. April, 14.30 Uhr, SK Innere Stadt
Mo, 23. April, 14.30 Uhr, SK Ennsleite
Do, 26. April, 14.30 Uhr, SK Münichholz

Standesamt



Geburten

Nezir Susic, Defne Tuncel, Julia Lachová, Jan Josef Stefan Rodlmayr, Tobias Staudinger, Shperblim Turkaj, Anton Kleinhagauer, Manvir Singh Ghotra, Liam Kalac, Damin Sehic, Jan Al Haji, Laura Sattler, Selina Dominique Tischlinger, Adin Dedic, Ben Valentin Costamajor, Rijad Zahirovic

Eheschließung

Erwin Wimmer und Tanja Hahn

Eingetragene Partnerschaft

Mario Maurer und Robert Buchberger

Sterbefälle

Peter Prah, 75; Maria Wieser, 86; Jaroslav Mrkwicka, 92; Bruno Hoppe, 76; Rudolf Weinbergmaier, 93; Konrad Vater, 82; Waltraud Fösl, 69; Marica Dorfner, 82; Maria Kordon, 93; Gertrud ADOLF, 91; Walter Sulzer, 69; August Thallinger, 82; Martha Eder, 93; Ludmilla Kirmstätter, 90; Gertrude Rötzer, 91; Alois Mayr, 86; Walter Zelenka, 90; Franz Berthold, 82; Ingeborg Preßl, 87; Rosemarie Broer, 78;

Goldene Hochzeit

feierten ...



Frau Lotte und Herr Arthur Wimmer

Wir gratulieren



Zum 98. Geburtstag

Frieda Meichenitsch

Zum 96. Geburtstag

Maria Zitta | Anna Klausberger
Käthe Doring | Josefina Mooser

Zum 95. Geburtstag

Maria Riegler | Berta Auer
Leopoldine Kapfer

Zum 90. Geburtstag

Hermann Gruber | Franz Schachermayer
Ing. Alfred Frisch | Thekla Kny
Karl Kröppelbauer | Hermine Linzmeier

Richtigstellung. Im Amtsblatt Februar ist bei der Vorjahres-Statistik des Standesamtes leider ein Auswertungsfehler passiert: Der älteste verstorbene Steyrer im Jahr 2017 war 104 Jahre alt, nicht wie berichtet 97.

Ing. Helmuth Leichtfried, 79; Aloisia Pointner, 92; Friedrich Duchon, 92; Margareta Faude, 94; Edith Lehner, 89; Maria Geyer, 94; Eleonore Öllinger, 87; Franziska Schwungfeld, 92; Walter Stadik, 85; Rosa Szewieczek, 90; Friederike Kerschbaummayr, 63; Mag. Maria Streicher, 94; Peter Käferböck, 53; Josefa Redtenbacher, 93; Elfriede Schmatz, 75; Johann Hinterleitner, 74; Miodrag Vljakovic, 78; Erich Stegbuchner, 70

13., 14., 15. April Fr, Sa, So

Fr, Sa | 20 Uhr, So | 17 Uhr

Konzert und CD-Präsentation

Quetschwerk Family: Kopfkino

Die Mostviertler Gruppe präsentiert sich nach ensemble-interner Umbesetzung voll frischem Elan und mit neuer CD. Zu Walter Sitz und Julia Sitz neu hinzugekommen sind Bassist Markus Wolf und der Knopferharmonika-Virtuose Jakob Steinkellner. Die Texte der Lieder, in denen jede Menge Schmah rennt, entsprechen dem höchsten Reimheitsgebot.



Foto: Quetschwerk Family

Die Quetschwerk Family kommt in neuer Besetzung nach Steyr. Zu Walter und Julia Sitz (Bildmitte) neu hinzugekommen sind Markus Wolf (links) und Jakob Steinkellner (rechts). Am 13., 14. und 15. April präsentieren sie im Akku ihre neue CD.

20. April Fr | 20 Uhr

Kabarett mit Lisa Eckhart

Die Vorteile des Lasters

Es war nicht alles schlecht unter Gott, sagt



Foto: Franziska Schrödinger

Lisa Eckhart. Gut war zum Beispiel, sagt sie, dass alles schlecht war. Denn alles, was man tat, war Sünde. Heute, da Gott seinen Einfluss verloren hat auf Erden, ist jedes Laster strafrei und die Hölle wegen Renovierungsarbeiten geschlossen. Es gilt also, die Sünden neu zu erfinden, sagt Eckhart und erklärt, wie man sich der Spaßgesellschaft widersetzt, ohne den eigenen Spaß einzubüßen, wie man seine Umwelt empört, ohne als Künstler verleumdet zu werden, und wie man sich in der vollauf säkularisierten Welt wieder als Ketzer betätigt.

21. April Sa | 20 Uhr

Stepptanz & Konzert

Newberry & Verch



Foto: Agentur Welkenlang

Die kanadische Geigerin, Sängerin und Stepptanz-Weltmeisterin April Verch und der amerikanische Banjo-Guru, Gitarrist, Geiger und Sänger Joe Newberry begeistern mit ihrem Duo-Projekt ihr Publikum rund um den Globus. Die Zusammenarbeit dieser beiden großen musikalischen Persönlichkeiten würde man im Englischen als „A Match Made In Heaven“ sehr treffend beschreiben.

Die kanadische Geigerin, Sängerin und Stepptanz-Weltmeisterin April Verch und der amerikanische Banjo-Guru, Gitarrist, Geiger und Sänger Joe Newberry begeistern mit ihrem Duo-Projekt ihr Publikum rund um den Globus. Die Zusammenarbeit dieser beiden großen musikalischen Persönlichkeiten würde man im Englischen als „A Match Made In Heaven“ sehr treffend beschreiben.

22. April So | 14 und 16 Uhr

Theater für Kinder ab 4 Jahren

Herbert & Mimi: Allein daheim



Foto: Heinz Hanuschka

Was für ein Schlamassel: Herbert und Mimi sind allein daheim und sollten eigentlich schlafen gehen. Aber die beiden Tollpatsche haben das Sandmännchen verpasst. Jetzt versuchen sie, sich mit einem Spiel müde zu machen. Weil das Spielen aber so schön ist, können sie gar nicht aufhören damit. Und das Durcheinander wird immer noch größer.



Wehrgrabengasse 7
Tel. 07252/77351-14, -15, -16
www.museum-steyr.at

4. April Mi | 19 Uhr

Vortrag von Ingrid Brodnig

Lügen im Netz

Mit Falschmeldungen und manipulierten Bildern wird im Internet Stimmung gemacht und Wähler werden beeinflusst. Gerade Populisten und extreme Bewegungen profitieren von diesen Schattenseiten des Internet, dem Netz, das eigentlich ein Medium der Aufklärung und menschlichen Verständigung sein sollte. Die Journalistin In-



Foto: Pentramer

grid Brodnig hat mit „Lügen im Netz“ ein aufklärerisches Buch geschrieben, in dem sie einerseits aufzeigt, wie Fehlinformation im Internet gezielt zur Manipulation gestaltet wird und andererseits beschreibt, was Bürger dagegen tun können. **Karten:** 8 Euro (Abendkasse 10 Euro)

18. April Mi | 19 Uhr

Vortrag von Erhard Busek & Emil Brix

Mitteleuropa Revisited

Erhard Busek (links) und Emil Brix gehen in ihrem brandneuen Buch der Frage nach, warum Europas Zukunft in Mitteleuropa entschieden wird. Mit ihrem



Foto: Manfred Weiss

neuen Werk wollen die beiden ein neues Nachdenken über Europa und seine Zukunft anregen. Denn heute existieren zwei große Ansichten zu Mitteleuropa: Für die einen ist es die größte europäische Erfolgsgeschichte der vergangenen Jahrzehnte, weil eine friedliche, vollständige Transformation zu Demokratie und Marktwirtschaft und die Eingliederung in die westeuropäischen Wirtschafts- und Sicherheitsstrukturen gelungen sind. Für die anderen ist Mitteleuropa zu einer fragmentierten und teilweise marginalisierten Region geworden, aus der keine Vorschläge für Europas Zukunft kommen, die sich in der Migrationskrise unsolidarisch verhält und in der politische Stabilität nur um den Preis starker nationalpopulistischer Politik zu erreichen ist. Der Eintritt ist frei.

Steyrer Vereine

stellen sich vor

Ein Hauptanliegen des Vereins der Sternfreunde Steyr war schon immer, der Bevölkerung die Faszination des Sternenhimmels näherzubringen. Der Verein, der im Jahr 2003 gegründet wurde, hat seit 2013 seinen Standort auf der Hohen Dirn am nördlichen Rand des Nationalparks Kalkalpen. „Die Region Nationalpark Kalkalpen ist einer der letzten Orte, wo der Sternenhimmel noch abseits störender Lichtquellen hervorragend beobachtet werden kann“, sagt Rudolf Dobesberger, Obmann der Sternfreunde Steyr, „auf die Gefahren der Lichtverschmutzung hinzuweisen, war daher immer eine der Kernaufgaben des Vereines.“

Der „Star Park Hohe Dirn“ nimmt konkrete Formen an

Von Beginn an veranstaltete der Verein einmal monatlich einen öffentlichen Beobachtungsabend. Dafür mussten die astronomischen Geräte jedoch jedes Mal mühsam aufgebaut und nach der Beobachtung wieder abgebaut werden. Daher wurde von den Sternfreunden schon länger mit dem Gedanken gespielt, eine fixe Beobachtungsstation auf der Hohen Dirn zu errichten. Der Standort knapp unterhalb der Schosserhütte auf über 1100 Metern ist dabei ideal, da er sich über der Nebelgrenze und abseits störender Lichtquellen befindet.

Mit den ersten Planungsschritten wurde bereits Anfang 2016 begonnen. Gemeinsam mit dem Verpächter der Liegenschaft wurde ein Umwidmungsantrag bei der Gemeinde Reichraming eingebracht, um eine Errichtung einer Sternwarte rechtlich zu ermöglichen. Parallel dazu erhielt das Projekt eine EU-Förderung

Die Sternfreunde Steyr errichten eine Sternwarte auf der Hohen Dirn



Faszinierende Aufnahme der Sternstrichspuren, so genannter Startrails, entstanden auf der Hohen Dirn am 15. November vorigen Jahres.

Foto: Rudolf Dobesberger

über die Leader-Region Nationalpark Kalkalpen, die jedoch nur einen Teil der Kosten deckt. Darüber hinaus ist der ehrenamtliche Verein auf Spenden angewiesen.

Die Sternwarte wird errichtet

Nachdem alle notwendigen Bewilligungen eingeholt waren, konnte mit dem Bauprojekt Ende August 2017 begonnen werden. Vor der Winterpause im vergangenen Jahr wurde bereits ein Großteil der Arbeiten durchgeführt: eine Gerätehütte wurde errichtet und eine drei Meter große Beobachtungskuppel aufgestellt, in die nun auch das momentan vorhandene Teleskop montiert wurde. „Die rasche Umsetzung war nur dank der zahlreichen ehrenamtlichen Stunden unserer Mitglieder möglich“, zeigt sich Obmann Dobesberger be-

geistert. Bis jetzt wurden knapp 800 Stunden durch die Mitglieder aufgewendet.

Offizielle Eröffnung im heurigen Jahr

Die offizielle Eröffnung ist Mitte dieses Jahres geplant. Davor sind jedoch weitere Arbeiten notwendig, u. a. wird eine weitere, vier Meter große Beobachtungskuppel errichtet. Damit können dann größere Besuchergruppen besser den faszinierenden Sternenhimmel beobachten.

Am **21. April um 20 Uhr** findet der nächste **astronomische Beobachtungsabend** auf der Hohen Dirn statt. Weitere **Informationen** findet man auf www.starparkhohedirn.at oder www.sternfreunde-steyr.at.

Eltern-Kind-Zentrum

Promenade 8, Tel. 48426
www.baerentreff.at



■ **Jeden Di, 9–11 Uhr:** Spielvormittag.
■ **Jeden Do, 9–12 Uhr:** Babytag. ■ **Do, 22. 3., 15.30 und 16.30 Uhr:** Die Hexe vertauscht die Jahreszeiten, Kasperltheater für Kinder ab 2½ Jahren (Anmeldung). ■ **Sa, 24. 3., 9.30 Uhr:** Väterfrühstück. ■ **Mi, 4. 4., 10.30 Uhr:** Rückbildung – Fit im Alltag, 4 Treffen (Anmeldung); **15 Uhr:** Entdecke meine Welt, wie sie mir gefällt, 4 Treffen (Anmeldung). ■ **Do, 5. 4., 9 Uhr:** Instrumente leicht gemacht, für Kinder ab 2 Jahren, ein Treffen (Anmeldung); **14 und 15**

Uhr: Besuch bei der Zahnärztin – für Kinder von 3 bis 5 Jahren mit Dr. Roswitha Mayr (Anmeldung); **15 Uhr:** Internationaler, offener Eltern-Kind-Treff; **15 Uhr:** Mäuseschlau und Bärenstark – für Kinder von 3 bis 6 Jahren, 5 Treffen (Anmeldung). ■ **Fr, 6. 4., 11.15 Uhr:** Mama-Baby-Yoga – für Kinder von 6 bis 10 Monaten, 4 Treffen (Anmeldung); **15 Uhr:** Treffen für Familien mit Kindern mit Downsyndrom; **15.30 Uhr:** Mein 2. (3., 4., ...) Kind kommt. Geburtsvorbereitungskurs, 4 Treffen (Anmeldung). ■ **Mo, 9. 4., 15 Uhr:** Offener Tragetreff. ■ **Di, 10. 4., 18 Uhr:** Geburtsvorbereitungskurs, 8 Treffen (Anmeldung); **18.30 Uhr:** Frühlingslieder, Gitarre und Du, ein Treffen (Anmel-

lung); **18.30 Uhr:** Naturwerkstatt – Basis Kosmetik, ein Treffen (Anmeldung). ■ **Do, 12. 4., 10.30 Uhr:** Kleinkinderstillgruppe – offener Treff für Eltern mit Kindern ab 7 Monaten; **15 Uhr:** Liedernachmittag. ■ **Fr, 13. 4. 18 Uhr:** Scheidung aus der Perspektive des Kindes. Eine Informationsveranstaltung für beide Elternteile vor einer einvernehmlichen Scheidung (Anmeldung). ■ **Sa, 14. 4., 7–12 Uhr:** Kinderartikel- und Spielzeugflohmarkt in den Casino-Sälen (Anmeldung). ■ **Do, 19. 4., 15 Uhr:** Vorlesenachmittag; **18 Uhr:** Selbstverteidigungskurs für Frauen (Anmeldung).

Energie clever nutzen – Teil 10

Wärmedämmung: Dachschrägen

Für die Wärmedämmung von Dachschrägen gibt es zwei grundlegende Varianten:

- **Wärmedämmung von außen:** Die Wärmedämmung von außen wird dann bevorzugt, wenn eine Totalsanierung der Dachhaut nötig ist bzw. wenn das Dachgeschoß innen bereits ausgebaut ist und daher raumseitig keine Änderungen mehr möglich sind. Die Dämmung von außen hat den Vorteil, dass auch die Holzsparren der Dachkonstruktion überdeckt werden und diese nicht als Wärmebrücken wirken können. Außerdem wird das Dachraumvolumen nicht geschmälert. Nachteilig ist, dass sie beim Bestandsbau einen massiven Eingriff in die äußere Dachhaut bedingt, der ja nur selten erforderlich ist.
- **Wärmedämmung von innen:** Häufige Variante bei Neubauten oder bei nicht ausgebauten Dachgeschoßen. Vorteile: die Dachhaut ist von innen leicht zugänglich und die Arbeiten sind witterungsunabhängig durchführbar. Allerdings wird das Raumvolumen durch die Innendämmung etwas kleiner.

Früher wurde oft eine Zwischensparrendämmung mit Hinterlüftung realisiert. Die **moderne Standardlösung** für Dachschrägen ist hingegen eine **Kombination aus Vollsparren- und Untersparrendämmung** (siehe Grafik). Dafür sprechen mehrere Argumente:

- a) Um die heute geforderten, sehr niedrigen U-Werte zu erreichen, sind relativ hohe Dämmstärken erforderlich.
- b) Bei dieser Ausführung steht die volle Sparrenhöhe zur Verfügung.
- c) Die Dachhaut ist winddichter. Dadurch strömt die Kaltluft nicht durch bzw. hinter den Dämmstoff.
- d) Die zusätzliche Untersparrendämmung verhindert, dass die Sparren als Wärmebrücken wirken.

Schwachstellen vermeiden

Sehr wichtig bei dieser Dämmvariante ist die sorgfältige Ausführung der inneren Dampfbremse, denn sonst droht bei Undichtheiten wegen der eindringenden, feuchten Raumluft die Bildung von Kondenswasser. Dieses kann aber wegen der fehlenden Hinterlüftung nur sehr langsam abtrocknen. Eine stark verminderte Wärmedämmwirkung wäre die Folge.

Bei der Wärmedämmung ist daher auf einen lückenlosen und bei den Dampfbremsen auf einen absolut dichten Einbau zu achten. Gefährdete Stellen sind z. B.:

- der traufenseitige Anschluss zwischen Dach und Außenwand (Pfette mit Dämmstoff einpacken, Außenwand-Wärmedämmung mit Fugendichtband anschließen, innere Dampfbremse bis auf den Innenputz ziehen),
- der giebelseitige Anschluss zwischen Dach und Wand (mit Dämmstoff ausstopfen),
- der Firstanschluss (Dampfbremse dicht an die Firstpfette ankleben) und die
- Bereiche um Durchführungen (Abdichtungsmanschetten oder Klebebänder verwenden).

U-Wert und Dämmstoffstärke

Eine Basis für den Erhalt der Förderung des Landes OÖ für die Sanierung von einzelnen Bauteilen ist bei Dachschrägen ein maximaler U-Wert von 0,18 W/(m²·K). Das erreicht man beispielsweise mit einer insgesamt 26 Zentimeter dicken Wärmedämmung der Dachschräge.

Wärmedämm-Materialien

Für die innenliegende Wärmedämm-Variante kommen vor allem Matten aus Mineral- bzw. Steinwolle, Flachs, Hanf, Schafwolle, aber auch Einblasware wie Zellulose oder Kork-



bzw. Holzfaser-Platten zum Einsatz.

Kosten und Wirtschaftlichkeit

Die Kosten für eine Dachschrägendämmung hängen vor allem von der Dämm-Variante, vom Wärmedämm-Material (Art, Dicke und Fläche) und dem Montageaufwand (inkl. Vor- und Nebenarbeiten) ab. Die Kostenbandbreite für die Kombination aus Voll- und Untersparrendämmung beträgt etwa 80 bis 150 Euro pro Quadratmeter Dachschrägfläche. Je nach Brennstoffpreis, Wärmedämmkosten und Eigenleistungsanteil amortisiert sich diese Energiesparmaßnahme nach ca. 5 bis 15 Jahren.

Fazit

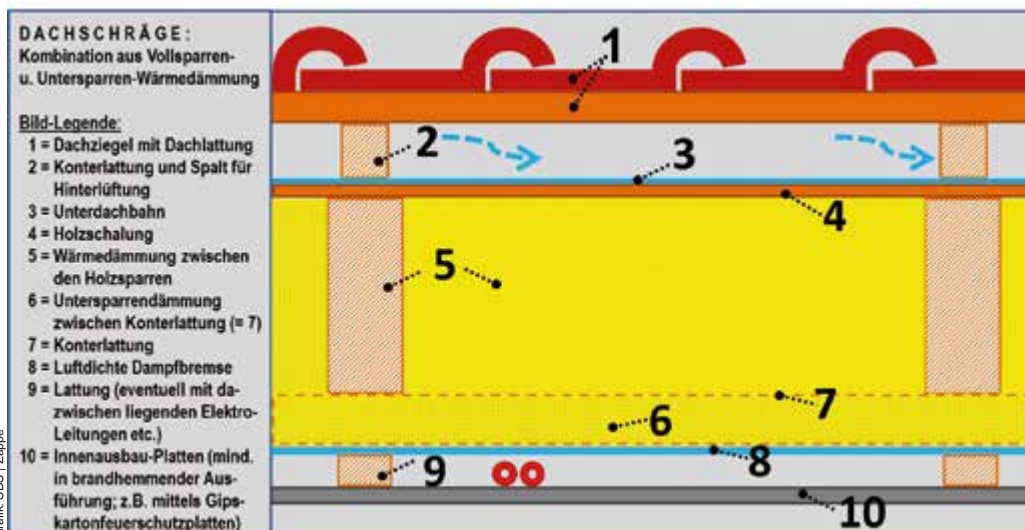
Über das Dach kann viel Wärme verloren gehen. Eine gute Wärmedämmung senkt die Energiekosten und hebt den Wohnkomfort.

Mehr zum Thema

Sanierungsförderung Land OÖ
<http://www.land-oberoesterreich.gv.at/111568.htm>

Aufbau und Dämmung der Dachschräge
www.energiesparhaus.at/gebaeudehuelle/dachschraege.htm

Mehr erfahren unter: www.stadtbetriebe.at



Die moderne Standardlösung für Dachschrägen ist eine Kombination aus Vollsparren- und Untersparrendämmung.





4600 wels, europastraße 43, www.see-maschik.at

JETZT
NEU

See⁺
maschik

lernquadrat
Macht einfach klüger.

Nachhilfe.

Osterferien-Intensivkurse
von 26.3. – 30.3.2018

**JETZT buchen und
gute Noten sichern!**



M. Lachner

LernQuadrat Steyr
Bahnhofstr. 16
Tel. 07252 – 50 722
steyr@lernquadrat.at
www.lernquadrat.at



Wir verkaufen umständehalber:

**33 Stück
Infrarot-Heizungen
zum 1/2 Preis**

und „DOPPELTER GESUNDHEIT“

**99% Energieeffizienz = 1. Qualität
in 4 Min. volle Heizleistung!
erwärmt die Luft & den Körper!**

ruhige, saubere Luft
optimales Raumklima - Lüften leicht gemacht
Schimmelbefall / Pilzsporen muss nicht sein!

1/2 Heiz-Gesamtkosten gegenüber
herkömmlichen Heizsystemen

Berechnung, Platzierung und Regelung
bringen bis zu 40% Ersparnis +
gesundheitsfördernde Infrarotwärme
(zB: 70 m² Whg. ca. € 1,50 Stromkosten/Tag)

10 Jahre Garantie + 20 Jahre Erfahrung

Berechnungstabelle & Sonderpreisliste anfordern:
0660 312 60 50 Herr DI Mayr oder **office@liwa.at**
Wir kaufen auch Konkursware an!

SUZUKI SWIFT

LIETZ  SPORT



Way of Life!

BESTPREIS BEI LIETZ STEYR

NUR **€ 14.990,-***

ZUSÄTZLICH

€ 1.000,-
LEASINGBONUS



Suzuki Swift 1.2 Shine LIETZSPORT

Limitiertes Sondermodell - nur 3 Stück !!!

90 PS / 5-Türer / inkl. Sportpaket

- Metalliclackierung
- Monstr Racing Alufelgen
- Sportgrill
- Heckspoiler
- Seitenleistenset
- uvm.

*excl. € 1.000,- Leasingbonus, inkl. Metallic und Sportpaket. Angebot gültig bei Lietz Steyr solange der Vorrat reicht. Satz- und Druckfehler vorbehalten.
Verbrauch „kombiniert“: 5,6 l/100 km, CO2-Emission: 126 g/km. Symbolfoto

Lietz Steyr Wolfenstraße 18a, 4400 Steyr
T. 07252/81082, www.lietz.at

LIETZ
DER RICHTIGE DRIVE

24h. Betreuung

Wenn die Kräfte nachlassen, sich chronische Krankheiten einschleichen oder unvorhersehbare Schicksalsschläge zur Mobilitätseinschränkung führen, sind viele Menschen auf Hilfe angewiesen.

Die 24-Stunden-Betreuung des Diakoniewerks bietet ab sofort in Steyr und Umgebung die Möglichkeit, zu Hause betreut zu werden.

Sie möchten wissen, wie der konkrete Ablauf sein kann, welche Kosten für Sie anfallen und welche Förderungen es gibt? Kontaktieren Sie uns für ein Gespräch.

Telefon 07235 63251 468



Rund um
die Uhr betreut.

Begleitung und Unterstützung daheim.

www.24hbetreuung.diakoniewerk.at

Diakoniewerk 

endlich—nicht rauchen



KING Laser Methode
Biofrequenter Softlaser

Durchführungsort:



Apotheke am Resthof

W-v-Siemens Straße 1a

4400 Steyr



- *einfach
- *sicher
- *in nur 1 Sitzung
- *mit Garantie
- *über 80% Erfolgsquote
- *wohltuend

Do./Fr. 12. und 13. April 2018

Kostenlose Erstgespräch

Nur gegen Terminvereinbarung:

0664 734 094 98

EIGENTUMSWOHNUNGEN ZU VERKAUFEN

Schlüsselhofgasse 42a | Steyr

PROVISIONSFREI



Kontakt

+43 650 733 83 22

+43 664 889 333 67

www.villa-klara.at



ALLES AUTO

ORF oö
MEIN LAND. MEIN RADIO.

von 10-17 Uhr
Stadtplatz
Bad Hall

21.-22. APRIL 2018



Stündliche Verlosungen
von tollen Auto-Wochenenden!

EINTRITT FREI!

Jugend- und Kulturhaus

Gaswerkgasse 2
Tel. 76285 | www.roeda.at



22. März Do | 20 Uhr

Micha Marx: Vom Leben gezeichnet

Am liebsten präsentiert Micha Marx dem Publikum selbstgemachte Zeichnungen per Beamer-Projektion. In seinem Programm zeigt er ein Best-of seiner in drei Jahrzehnten gesammelten Traumata.

23. März Fr | 20 Uhr

Vernissage | Eintritt frei

Next Comic Festival: Stefan Beham



Foto: Andreas Balon

Popart, Retro-Comics, auffällige Designs. Stefan Beham alias SBÄM hat einen Stil, den man wiedererkennt. Die Werke des Grafikdesigners finden sich auf T-Shirts, Plakaten und Covers von Bands. Die Ausstellung ist geöffnet: 24. 3. | 19–22 Uhr; 25. 3. | 16–19 Uhr; 26., 27. und 28. 3. | 15–18 Uhr; 29., 30. und 31. 3. | 19–22 Uhr.

24. März Sa | 21 Uhr

Tallawah Movement

Roots | Reggae | Dancehall

29. März Do | 19 Uhr

Eintritt frei

Swing-Tanzkurs & Social Dance

29. März Do | 19.30–21 Uhr

Hoop Jam

Freies Hoop-Training für alle Interessierten.
Anmeldung: gerlindemueller@gmx.at

30. März Fr | 21 Uhr

Three for Silver

Die Band aus Portland (USA) vereint Elemente von Tom Waits, Mumford and Sons mit einer Prise Balkan-Charme à la Gogol Bordello, jedoch mit einer ganz eigenen Mischung.

31. März Sa | 19.30 Uhr

Eintritt frei

Kleidertauschparty

1. April So | 21 Uhr

EMD x FM4 Unlimited feat.

Functionist | Catekk | Konzept Dora | Captain Caracho | Davi Db | Michael Weiler



Foto: Das Kammerer Orkoster

Das Kammerer Orkoster, bestehend aus Jakob Kammerer, Christian Amstätter-Zöchbauer, Beate Wiesinger, Alois Eberl, Richard Köster und Benjamin Daxbacher (von links), ist am 5. April beim Jazz Jam zu Gast im Röda.

5. April Do | 20.30 Uhr

Jazz Jam feat.

Das Kammerer Orkoster

Die Kompositionen des Sextetts bewegen sich elegant zwischen humorvoll und tiefgründig, filigran und kraftvoll. Der Eintritt ist frei.

6. April Fr | 20 Uhr

Guts Pie Earshot | Mondstaubmaschine



Foto: Marc Gärtner

Als Duo sprengen Rizio (Patrick Cybinski) an Cello & Effects und Scheng (Jean Jacobi) an den Drums alle Konventionen in einer Mixtur aus Techno, Breakbeat, Punk, Jazz und World Music.

7. April Sa | 19 Uhr

Eintritt frei

Disc- & Schallplattenbörse

12. April Do | 19 Uhr

Eintritt frei

Ping-Pong- & Spiele-Abend

13. April Fr | 18 und 20 Uhr

ROSE Steyr ORG zeigt

Generation Z – Challenge & Response

Inspiriert von Frank Wedekinds Klassiker „Frühlings Erwachen“ geben die Schüler der ROSE Steyr einen Einblick in ihre inneren und äußeren Lebenswelten: Liebe, Freundschaft, Sexualität, Drogen, Eltern, Schule, fremde Kulturen, Wünsche und Ängste.

14. April Sa | 21 Uhr

The Madfred Music Club

„Madfred“ Hörmann lädt befreundete Musiker dazu ein, mitgebrachte Songs mit ihm und seiner Band zu performen. Der Sound ist vintage, und die Songs sind voller Energie.

Stadt vergibt Heimplätze für Studenten

Die Stadt Steyr hat in **Wien, Linz, Graz, Leoben, Kapfenberg, Salzburg und Innsbruck** Einweisungsrechte für **Heimplätze** für Steyrer Studentinnen und Studenten angekauft. Diese Heimplätze werden je nach Verfügbarkeit Studentinnen und Studenten zugewiesen, die ihren Hauptwohnsitz in Steyr haben. Die Reihung der Zuteilungswerber erfolgt nach sozialen Gesichtspunkten. Um Bewerbern die Antragstellung auf Zuweisung eines Heimplatzes zu erleichtern, können die benötigten **Formulare** von der Homepage der Stadt Steyr heruntergeladen werden. Man findet sie unter www.steyr.gv.at/e-government → Schüler, Stu-

denten, Familie → Antrag auf Zuweisung eines Heimplatzes aus dem Kontingent der Stadt Steyr.

Die **Ansuchen** mit den erforderlichen Beilagen soll man an den Magistrat Steyr, Fachabteilung Schule und Sport (Stadtplatz 27, 4400 Steyr) senden oder während der Amtsstunden abgeben.

Abgabefrist ist der 30. April 2018. Die Antragsteller werden nach Zuteilung der Heimplätze schriftlich verständigt. Weitere **Auskünfte** erhält man bei Monika Hawlicek von der Magistrats-Abteilung Schule und Sport (Tel. 07252/575-374, E-Mail: schule@steyr.gv.at).

Was?
Wann?
Wo?

Ausstellungen

Laufend

Mo, Di, Do | 7.30–17 Uhr

Mi, Fr | 7.30–13 Uhr

Rathaus, Stadtplatz 27

Imagina – Stadt und Mensch

Gezeigt werden Kunstwerke aus dem Besitz der Stadt Steyr. Dabei wird ein weiter Bogen gespannt, von Arbeiten aus dem 16. Jahrhundert bis zu zeitgenössischen Werken.

Ganzjährig zu besichtigen

gegen Voranmeldung, Tel. 07252/77351

Museumssteg, Zwischenbrücken

Stollen der Erinnerung

Eingebettet in einen ehemaligen Luftschutzbunker, thematisiert der „Stollen der Erinnerung“ die Geschichte Steyrs zur Zeit des Nationalsozialismus. Schauplatz ist der ab 1943 von KZ-Häftlingen errichtete Lambergstollen nahe dem Zusammenfluss von Enns und Steyr. Im Mittelpunkt der Schau stehen die Geschichte des KZ Steyr-Münichholz und das Schicksal von tausenden Zwangsarbeiterinnen und -arbeitern. **Öffentliche Führungen:** jeden Samstag um 15 Uhr. Treffpunkt beim Stollen-Eingang. **Anmeldung:** anmeldung@museum-steyr.at, Tel. 07252/77351. **Preis:** 9 Euro. Für **Einzelbesucher** ist der Stollen am **13. April** von 14 bis 17 Uhr geöffnet; **Eintritt:** 7 Euro (ermäßigt 5 Euro). **Infos:** www.museum-steyr.at

Bis 31. Oktober

Mo–Fr | 8–20 Uhr

Arbeiterkammer, Redtenbachergasse 1a

Jahresausstellung des Naturfreunde-Fotoclubs Steyr

Mitglieder des Naturfreunde-Fotoclubs zeigen im Vorjahr entstandene Werke, darunter auch prämierte Fotos der Landes- und Bundesmeisterschaft 2017. Der Eintritt ist frei.

Bis 20. Mai

Do–So | 10–12 und 14–17 Uhr

Kunstverein Steyr, Schloss Lamberg

Fundamental



FOTO: KARL LANG

Die Mitglieder des Naturfreunde-Fotoclubs Steyr waren im vergangenen Jahr wieder sehr aktiv. Bis Ende Oktober kann man eine Auswahl ihrer Fotos in der Arbeiterkammer bewundern.

Der Kunstverein Steyr zeigt zwei Ausstellungen mit einer öffentlichen Mutationsphase von **20. März bis 4. April**. In dieser Zeit ist der Kunstverein für das Publikum geöffnet. Die Ausstellung findet dann von **6. April bis 20. Mai** statt. Gezeigt werden unterschiedliche Anordnungen von Arbeiten aus den künstlerischen Medien Malerei, Zeichnung, Bildhauerei, Fotografie, Rauminstallation und Performance. Die Künstler sind Mitglieder der Vereinigung Kunstschaffender Oberösterreichs: Katharina Acht | Therese Eisenmann | Alexander Fasekasch | Klaus Ludwig Kerstinger | Veronika Merl | Robert Moser | Robert Oltay | Christa Pitschmann | Wolfgang Richter | Eckart Sonnleitner | Erich Spindler | Adriana Torres-Topaga | Violetta Wakolbinger | Bibiana Weber

18. April bis 20. Mai

Di–So | 10–12 und 14–17 Uhr

Schlossgalerie, Blumauergasse 4

In memoriam Wilhelm Postelmair

Am 28. Mai 2018 wäre der 1990 verstorbene Steyrer Künstler 95 Jahre alt geworden. Wilhelm Postelmair war Autodidakt, Maler von Jugend an, aber erst nach seiner Pensionierung wandte er sich ausschließlich dem Aqua-



Bild: Postelmair

rell zu. Neben duftigen, mit leichter Hand hingeworfenen Landschafts- und Blumenbildern malte er vor allem abstrakte, vom Zen beeinflusste Bilder. Eine Auswahl der Aquarell-Werke wird in dieser Ausstellung gezeigt. **Vernissage:** Di, 17. April, 19 Uhr

21. März bis 12. April

Di–So | 10–12 und 14–17 Uhr

Schlossgalerie, Blumauergasse 4

25 Jahre Kunstverein

Kreis Zwischenbrücken Steyr

Die Künstler: Mag. Viktor Achleitner | Beatrix Brunner | Gerhard Erler | Edith Fuchs | Günther Fuchs | Renate Gallner | Andrea Gatterbauer | Alexandra Geier | Hans-Peter Hertel | Hermine Hertel | Mag. Siegfried Huber | Maria Klein | DDR: Leopold Kogler | Rosemarie König | Heide Kusche | Maria Losbichler | Susanne Mahringer | Reinhard Moser | Günther Nagenkögl | Mag. Erwin Scheucher | Eva Scheucher | Sissy Schmekal | Christine Steiner | Christian Stummer | Ulrike Tresohlavý | Christian Wirth | Sonja Wirth.

Vernissage: Di, 20. März, 19 Uhr

Bis 24. März

Kontakt: Tel. 0676/5168651

Galerie Leiwaund, Grünmarkt 14

VIEWSteyr

Von verschiedenen Sicht-WEISEN

Gezeigt werden Werke von Anette Lindermann, Veit Hawlan, Karl Emler sowie Sabine und Axel Kliment-Feuerberg.

Veranstaltungen

Jeden Do

18.30 Uhr

Schwechaterhof, Leopold-Werndl-Straße 1

Bierverkostung mit Biersommelier
Preis (inkl. 8 verschiedener Biersorten und Tapas): 20.50 Euro pro Person. **Anmeldung** unter Tel. 07252/53067.

Jeden Do und Sa 18 Uhr
Ab 5. April um 20 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Nachtwächter-Rundgang mit Aufstieg auf den Stadtpfarrkirchenturm

Anmeldung: bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

Preis: 9 Euro für Erwachsene, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, für Kinder frei bei Vorlage der öö. Familienkarte.

Täglich

Treffpunkt: Segway Base, Grünmarkt 15

Steyrer Segway-Touren

Preis: ab 55 Euro pro Person; **Anmeldung** unter Tel. 0720/554721; **Infos:** www.segway-in-steyr.at.

21. März Mi | 19.30 Uhr

Stadtheater Steyr

Alles Leinwand | Rüdiger Nehberg Lagerfeuer-Geschichten

Rüdiger Nehberg ist 82 Jahre alt, Survival-Experte und Aktivist für Menschenrechte. Seine anfänglich aus reiner Abenteuerlust unternommenen, entbehrungsreichen Expeditionen nutzte er später, um auf gesellschaftliche Probleme aufmerksam zu machen. Zu seinem Lebenswerk zählt u. a. sein Engagement für das südamerikanische Volk der Yanomami und sein Kampf gegen die weibliche Genitalverstümmelung. Viele Bilder, Filmsequenzen und kleine Live-Darbietungen in Lagerfeuer-Atmosphäre nehmen die Zuschauer mit in die Welt von Rüdiger Nehberg. **Karten** von 13 bis 19 Euro (ermäßigt 11 bis 17 Euro) gibt es in den Volksbank-Filialen und über Ö-Ticket. Abendkasse: 15 bis 21 Euro (ermäßigt 13 bis 19 Euro). Ermäßigung für Alpenvereins-Mitglieder, Schüler und Studenten sowie mit der OÖN-Card.

21. März Mi | 19.30 Uhr

Theater am Fluss, Steinwändweg 10

Frühlingserlachen

Ein literarischer Abend mit Live-Musik zum Start in den Frühling. Es lesen Astrid Miglar und Franz Brunner. Musik: Bernhard Postler (Piano), Felix Hutsteiner (Sax). **Karten** zu 12/10 Euro gibt es im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), unter Tel. 0681/10589001 oder auf www.theater-am-fluss.at.

21. März Mi | 19.30 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Vortrag von Marion Weiser Tinnitus – der Körper klopft an

Welchen Anteil hat man selber an seinen Tinnitus- und/oder Gehörsturzbeschwerden? Wie trägt man mit Stressverhaltensweisen und

Gewohnheiten dazu bei, dass man im Bereich Kiefer, Nacken bzw. Schultern verspannt ist oder einen „vollen Kopf“ hat? **Eintritt:** 9 Euro

22. März Do | ab 13 Uhr

Alten- und Pflegeheim Ennsleite (Steinbrecherring 9a | 13 Uhr), Tabor (Kollerstraße 2 | 13.30 Uhr), Münichholz (Leharstraße 24 | 14.30 Uhr)

Frühlingsfeste in den Alten- und Pflegeheimen Steyr

Angeboten werden selbstgefertigte Basteleien, Palmbesen sowie kulinarische Köstlichkeiten.

22. März Do | 20 Uhr

Stadtsaal Steyr

Stermann & Grisseemann Gags, Gags, Gags!



Foto: Udo Leinher

Das Stermann-&Grisseemann-Universum aus feiner Beschimpfung, Sinn-Sabotage und Selbstdemontage, Nonsens, bizarrer Parodie, Persiflage und Polemik erlaubt sich eine neue, nicht geahnte Ausdehnung. Gewohnt erstklassig flitzen die beiden durch den selbst gesteckten Gag-Slalom. **Karten** zu 26 Euro (zzgl. Gebühren) sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen, auf www.oeticket.com, in allen Raiffeisenbanken sowie auf www.fg-events.at erhältlich.

23. März Fr | 14–19 Uhr

weitere Termine: 24., 26. und 27. März
Schützenkeller SG Steyr, Ahrerstraße 1a

Benefiz-Ostereierschießen der Schützengesellschaft Steyr

Drei Schuss kosten 1,50 Euro, für jeden Volltreffer im schwarzen Bereich der Scheibe gibt es ein bunt gefärbtes Osterei, ein „Zehner“ ergibt zwei Ostereier. Anmeldung für Gruppen ab 6 Personen unter Tel. 0680/2301504. Der Reinerlös geht an hilfsbedürftige Kinder in Steyr. **Infos:** http://sg-steyr.at

23. März Fr | 15 Uhr

Jugend- und Kulturzentrum Ennsleite, Hafnerstraße 14

Die Kinderfreunde laden ein zum Kasperl mit dem Osterhasen

Eintritt: freiwillige Spenden

23. März Fr | 16–19 Uhr

weiterer Termin: 6. April

Quenghof, Spitalskystraße 12

Frühjahrs-Flohmarkt des Lions-Club Steyr-Innerberg

Kleinförmel, (Kinder-) Bekleidung, Sport- und Haushaltsgeräte, Spielsachen, Schuhe, Bücher usw. können **bis 5. April**, jeweils Montag bis Freitag ab 17 Uhr im Quenghof **abgegeben** werden. Der eingerichtete **Sammeldienst** (Telefon 0664/6497980) holt Sachen auf Wunsch auch ab. Der Erlös wird wieder gemeinnützigen Aktivitäten zugeführt.

23. März Fr | 16–23 Uhr

Hotel Minichmayr, Haratzmüllerstraße 1

Seperate Housewives Party

23. März Fr | ab 19 Uhr

Stadtbücherei Steyr (Bahnhofstraße 4a), Buchhandlung Ennsthaler (Stadtplatz 26), Kulturzentrum Akku (Färbergasse 5)

4. Steyrer Kriminacht

Bei der vierten Auflage der Steyrer Kriminacht erstreckt sich die (Litera-)Tour einmal mehr über drei Stationen. **19 Uhr**, Buchhandlung Ennsthaler: Hans Platzgumer – Drei Sekunden Jetzt; **20 Uhr**, Stadtbücherei: Hans-Peter Vertacnik – Totenvogel; **21 Uhr**, Akku: Alex Beer – Der zweite Reiter. **Kartenverkauf:** Buchhandlung Ennsthaler (Stadtplatz 26, Tel. 07252/52053). Die Eintrittskarte gilt für alle drei Lesungen.

23. März Fr | 19.30 Uhr

Michaelerkirche Steyr

Der Fall Gruber



Foto: Werner Deel

Theaterstück von Thomas Baum, nach einer Biografie des Historikers und Verlegers Helmut Wagner. Inszenierung und Titelrolle: Franz

Froschauer (Bild). Der oberösterreichische Priester und Reformpädagoge Johann Gruber zählt zu den bedeutendsten Widerstandskämpfern Österreichs. Am 10. Mai 1938 wurde Gruber wegen seiner Ablehnung des NS-Regimes und angeblich sittlicher Verfehlungen verhaftet. Er kam nach Dachau, Mauthausen und Gusen. Für jugendliche KZ-Häftlinge in Gusen setzte er sein Leben aufs Spiel und bezahlte mit dem Tod. Am Karfreitag, 7. April 1944, wurde er im KZ Gusen brutal ermordet. **Kartenvorverkauf:** Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), Treffpunkt Dominikanerhaus (Grünmarkt 1, Tel. 07252/45400), Museum Arbeitswelt (Wehrgrabengasse 7, Tel. 07252/77351)

23. März Fr | 19.30 Uhr

Stadtheater Steyr

Was?
Wann?
Wo?

4 Voices of Musical



Foto: Andreas Müller

Neben Maya Hakvoort (Bild) singen auch Ramesh Nair, Missy May und Andreas Lichtenberger ihre schönsten und bekanntesten Musicalsongs. Das Publikum darf sich auf altbekannte Klassiker und viele neue Lieder freuen. **Karten** zu 49/42/36/29 Euro gibt es im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-Callcenter 01/96096 sowie auf www.oeticket.com.

23. März Fr | 19.30 Uhr

Stadtsaal Steyr

Wolfgang Fuchs: Neuseeland – Paradies am Ende der Welt



Foto: W. Fuchs

Neun Monate erkundete der Reisefotograf mit seiner Familie diese beiden Pazifik-Inseln. Mit Bildern und Zeitraffer-Aufnahmen präsentiert er diese Naturjuwelen und erzählt von berührenden Begegnungen mit außergewöhnlichen Menschen. Live im Rahmenprogramm: Maori aus Neuseeland geben mit Tanz und Gesang Einblick in die geheimnisvolle Welt der Ureinwohner. **Karten** zu 18,50 Euro (16,50 Euro für Schüler und Studenten, 10,50 Euro für Kinder bis 12 Jahre) sind erhältlich bei Ruefa Reisen (Stadtplatz) und Foto Grünwald (Färbergasse). Restkarten an der Abendkasse: 20 Euro bzw. 18/12 Euro ermäßigt.

24. März Sa | 10–13 Uhr

Stadtplatz, beim Leopoldbrunnen

Fastensuppen-Aktion des RC Steyr

Mitglieder des Rotary Clubs Steyr servieren



Foto: Rotary Club Steyr

eine würzige Suppe und informieren über die heurigen Charity-Aktionen.

24. März Sa | 14 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Im Revier des Steyrer Panthers

Die Altstadt von Steyr ist voll mit Tierdarstellungen, der Löwe, der Krebs, das Einhorn oder der Hund, um nur einige zu nennen. Aber wieso tauchen diese Wesen bei uns auf? Was steckt dahinter? **Anmeldung:** bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der ö. Familienkarte.

24. März Sa | 14.30 Uhr

Mehrzweckhalle Wehrgraben

Kasperl und der Osterhase

Die Kinderfreunde und Roten Falken Steyr laden wieder zum Osterfest. Bei Schönwetter können die Kinder Ostereier suchen. Bitte 1 Euro für eine Überraschung mitnehmen.

31. März Sa | 14 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Gräfin Katherina von Lamberg

Die Kostümführung findet in den prunkvollen Tapetenzimmern von Schloss Lamberg statt. Außerdem lädt Katherina von Lamberg die Teilnehmer zum Besuch der Lamberg'schen Bibliothek und zu einem Rundgang durch die historische Altstadt von Steyr ein. **Anmeldung:** bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der ö. Familienkarte.

6. April Fr | 18 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Kulinarische Stadtführung Herrentrunk und Kaffeekränzchen

Zum Einstieg präsentiert der Wirt vom Schwechaterhof Bierspezialitäten und erzählt von der bewegten Brauereigeschichte Steyrs. So manche Anekdote rund um Anton Bruckner, der immer wieder Gast im Schwechaterhof

war, gibt Stadtführerin Alexandra Engelbrechtsmüller zum Besten. Gut gestärkt geht es durch die Berggasse Richtung Schloss Lamberg, wo der Adel in der Barockzeit bei großen Festen geschlemmt hat und das Essen in vollen Zügen genossen hat. Mit Tafelsilber und Platztellern wird im Hotel-Restaurant Minichmayr an die höfische Tradition angeknüpft. Die kulinarische Reise führt weiter in den Stadtteil Steyrdorf, der traditionell von Handwerkern bevölkert wurde. Heute noch gibt es hier vier Bäcker, die diesem Handwerk nachgehen. Die Lebzelterei ist leider heute fast ausgestorben, in Steyr erinnert noch das Lebzelterhaus an dieses alte Handwerk. Hier ist ein Café untergebracht, wo der Rundgang ausklingt. **Preis:** 41 Euro pro Person. **Anmeldung** bis drei Tage vor dem Termin im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

7. April Sa | 14 Uhr

weiterer Termin: 14. April

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Auf den Spuren der Reformation

Ab 1518 sind die Anfänge des Luthertums im Land ob der Enns nachweisbar. Steyr war ein Zentrum dieser Bewegung, die sich aus dem Kampf Martin Luthers gegen den Ablasshandel entwickelt hatte und die hier durch den regen Handelsverkehr mit Süddeutschland rasch Verbreitung und Unterstützung fand. Die Teilnehmer erfahren bei diesem Rundgang mehr über die tiefgreifenden gesellschaftlichen Veränderungen, den Wandel der Stadt Steyr zum Zentrum der Kirchenreform und die brutalen und blutigen Kämpfe der Bauernkriege im Zuge der Gegenreformation. **Anmeldung:** bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der ö. Familienkarte.

8. April So | 11–12.30 Uhr

weiterer Termin: 13. Mai

Evangelischer Pfarrhof, Bahnhofstraße 20

Bücher-Fundgrube

Die evangelische Pfarre Steyr veranstaltet jeden zweiten Sonntag im Monat einen Bücher-Flohmarkt im Gemeindesaal.

9. April Mo | 19.30 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Das Sonnensystem für Individual-touristen

Dr. Thomas Schnabl stellt in seinem Vortrag Teile unseres Sonnensystems vor, die weniger bekannt sind, wie z. B. Orte, wo die Sonne zuweilen die Richtung am Himmel ändert, zu Monden, die ihre Bahn tauschen, zu Objekten mit unvorhersagbarer Rotation oder zu Sturmsternen, die andere verschlingen.

Eintritt: 7 Euro

11. April Mi | 15 Uhr

Reithoffer-Saal, Pyrachstraße 7
Die Puppenkistlbühne präsentiert
Kasperl und die Stinksocke



Foto: Puppenkistlbühne Linz/Urfahr

Kasperl und Gretel haben Waschtag und sind fleißig beim Wäschewaschen. Beim Aufhängen der Wäsche verschwindet immer wieder ein Stück. Wer steckt dahinter? Am besten ist, Kasperl und die Kinder legen sich auf die Lauer. **Karten** zu 5,50 Euro gibt es in allen öö. Raiffeisenbanken.

11. April Mi | 19.30 Uhr

Schwechaterhof, Leopold-Werndl-Straße 1
DigitalVisions-Show

Argentinien: Landschaftliche Streiflichter



Foto: K. Baumgartner

Der Naturfreunde-Fotoclub Steyr lädt zum Vortrag von Karl Baumgartner. Der Bilderbogen beginnt in Buenos Aires, von dort geht es nach Norden zu den Iguazú-Wasserfällen, und anschließend erfolgt ein Streifzug von Salta aus in die Anden-Region mit der farbenprächtigen Szenerie der Alta Plana, im südlichsten Teil folgen dann Ushuaia und der Beagle-Kanal. Schlussendlich geht es dann nach Patagonien zum Perito-Moreno-Gletscher und nach Bariloche. Der Eintritt ist frei.

11. April Mi | 19.30 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1
Vortrag von Andrea Klaes

Wenn Eltern nicht (mehr) führen!

Worauf legen wir bei der Erziehung künftiger Generationen Wert? Was ist uns wichtig? Seit einigen Jahren fällt auf, dass Eltern beim Thema „Führen“ Schwierigkeiten haben. Neben veränderten Lebensräumen hat die Berufstätigkeit der Mütter zur Folge, dass Kinder früh in Betreuungseinrichtungen untergebracht werden. Führung wird dadurch ausgelagert.

Eintritt: 9 Euro

13. April Fr

Foto-Erlebnis-Tag

Steyr aus neuen Blickwinkeln erleben und die schönsten Motive mit der Kamera festhalten: Austria Guide und Berufsfotograf Wolfgang Hack begleitet die Teilnehmer auf einem Fotorundgang durch die Altstadt von Steyr. Zum Abschluss werden die Fotos besprochen.

Preis: 55 Euro pro Person. **Anmeldung und Infos:** www.steyr-touristik.at

13. April Fr | 15 bzw. 17 Uhr

Fachhochschule Steyr, Wehrgrabengasse 1–3
Lange Nacht der Forschung
Spannende Einblicke in die Forschungstätigkeit der FH Steyr, Vorträge zu „Date Driven Company“ von 15 bis 17 Uhr im Hörsaal MAN, ab 17 Uhr sind alle Forschungs-Stationen geöffnet.

13. und 14. April Fr, Sa

Fr | 13–18 Uhr, Sa | 9–13 Uhr

Alten- und Pflegeheim Tabor, Kollerstraße 2, Festsaal

Vita-Mobile-Bücherflohmarkt

Buchspenden können im Vita-Mobile-Büro abgegeben werden (Mo, Di, Mi, Fr von 7 bis 13 Uhr, Do von 7 bis 16 Uhr). **Infos:** Tel. 07252/86999 oder www.vitamobile.at

14. April Sa | 20 Uhr

Pfarrzentrum Steyr-Münichholz
Kabarett mit Weinzettl & Rudle

DramaQueen & CouchPotato

Nun ist es also soweit, Weinzettl & Rudle sind in hohem Bogen aus der werberelevanten Zielgruppe der 14- bis 49-Jährigen rausgeflogen, um im bedeutungslosen Niemandsland zuzuwarten, bis sie eventuell bei den „Silver Shoppern“ wieder aufgenommen werden.

Was nun? Ganz einfach: Man hat ja immer die Wahl. Also macht SIE ein Drama draus und ER schaut Fußball und isst Chips. Und schon ist die Welt wieder gut. Denn sie wissen, sie gehören noch wo dazu. Nämlich zu den vielen Paaren, die ihre persönlichen Unzulänglichkeiten einfach ans andere Ende der Couch schieben, um es zum Problem des Partners zu machen. **Karten** zu 25 Euro (Abendkasse 27 Euro)



Foto: Manfred Halvax

ro) gibt es in den Münichholzer Trafiken und in der Bibliothek Münichholz, Karteninfo unter Tel. 0676/7162313.

18. April Mi | 20 Uhr

Stadtsaal Steyr

Christopher Seiler:

#wastdueigentlichweribin

Der 30-jährige Schauspieler, Musiker und Stand-up-Comedian präsentiert sein neues Kabarett-Programm, in dem er wieder auf nichts und niemand Rücksicht nimmt und wie gewohnt „brachial, tief(sinnig), aber absolut der Wahrheit entsprechend“



Foto: Bernhard Speer

ans Eingemachte geht. **Karten** zu 26 Euro (zzgl. Gebühren) sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen, auf www.oeticket.com, in den Raiffeisenbanken sowie auf www.fg-events.at erhältlich.

19. April Do | 19.30 Uhr

Citykino, Stelzhammerstraße 2b

Anita Burgholzer & Andreas Hübl

Alles Leinwand | Rückenwind

Mit dem Rad um die Welt – Im Mai 2010 tauschen Anita Burgholzer und Andreas Hübl



Foto: Nanalia

die weichen Bürosessel gegen zwei harte Fahrradsättel ein. In ihrem Vortrag gewähren die beiden einen tiefen Einblick in den Alltag eines „ganz gewöhnlichen“ Reiseradler-Paares, geprägt von Höhen und Tiefen, körperlichen und mentalen Herausforderungen, Beziehungsproben und einzigartigen Begegnungen mit fremden Kulturen, Menschen und großen Naturlandschaften. Eine Reise, bei der nicht Tempo und Leistung bestimmend sind, die zeigt, wie wenig man zum persönlichen Glück benötigt und dass uns Menschen trotz aller Gegensätze, verschiedener Kulturen und Wertvorstellungen viel mehr verbindet, als wir denken. **Karten** zu 12 Euro (ermäßigt 10 Euro)

gibt es im Citykino, in der Buchhandlung Ennsthaler (Stadtplatz), im Bergwerk Mountain Store (Ennsner Straße). Abendkasse und Reservierung: 14 Euro (ermäßigt 12 Euro). Ermäßigung für Alpenvereins-Mitglieder, Schüler und Studenten. Reservierungen: steyr@allesleinwand.at

19. April Do | 20 Uhr

Stadttheater Steyr

Chinesischer Nationalcircus The Grand Hongkong Hotel

Die Welt zu Gast im Reich der Mitte – Die neue Show spielt in einem alten viktorianischen Grandhotel, in dem Menschen aller Herren Länder, aus verschiedensten Schichten und Epochen aufeinandertreffen. Magie lässt staunen, Artisten verzaubern und die Clowns berühren – so entsteht ein akrobatisches Feuerwerk. **Karten** zu 52/46/39/33 Euro (Ermäßigung für Kinder bis 12 Jahre) gibt es im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), im Kartenbüro Münchenholz (Wagnerstraße 24), in allen Raiffeisenbanken, den Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen, auf www.oeticket.com sowie bei Schröder Konzerte unter Tel. 0732/221523.

Vorschau

20. April Fr | 19.30 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Mutabor – Geschichten der Verwandlung

Ein Abend für Herz und Seele voll wunderschöner Geschichten und Klänge mit dem Erzähl- & Klangtheater „Märchenklänge“. **Eintritt** (inkl. Snacks und Getränk): 16 Euro

20. und 21. April Fr, Sa

Fr | 14–18 Uhr, Sa | 9–13 Uhr

Evangelische Pfarre Steyr, Bahnhofstraße 20

Flohmarkt der evangelischen Pfarrgemeinde

Angeboten werden alle traditionellen Flohmarktwaren, funktionsfähige E-Geräte, jedoch keine Möbel. Flohmarktwaren können von 16. bis 19. April, jeweils zwischen 8 und 18 Uhr im Pfarrhof abgegeben werden, ein Abholdienst kann unter Tel. 07252/52083 zwischen 8 und 12 Uhr vereinbart werden.

21. April Sa | 14 Uhr

weitere Termine: 28. April und 5. Mai

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Das alte Steyrdorf

Die Teilnehmer begeben sich mit einem Lebzelter und seiner Frau auf die Spuren längst vergessenen Handwerks, wie Seifensieden, Posamentieren usw. Zu hören sind Geschichten von Bäckern und Wachsziehern, erkundet werden malerische Gässchen und alte, traditionsreiche Gebäude wie die Bruderhauskirche. Eine Metverkostung beendet den geschichtsträchtigen Rundgang. **Anmeldung:** bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der öö. Familienkarte.

21. April Sa | 14–22 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

Wein trifft Genuss

Mehr als 30 Aussteller aus den Bereichen Wein & Lebensmittel präsentieren den Besuchern beste Schmankerl und Trankerl aus der Region und ganz Österreich. Gratis Kostproben sind bei jedem Aussteller erhältlich. Jedes Ticket inkludiert drei Gutscheine im Wert von je 3 Euro. **Tickets** zu 17 Euro (inkl. 9-Euro-Wertgutschein) im Vorverkauf (Tageskasse 20 Euro) gibt es online auf www.fso-events.at sowie bei den Hoflieferanten (Leopold-Werndl-Straße 25 und Ennsner Straße 29). Wertgutscheine können bei jedem Aussteller im Indoor-Bereich eingelöst werden. Für Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren ist der Eintritt frei.

21. April Sa | 19 Uhr

Stadttheater Steyr

Frühjahrskonzert des Ersten Steyrer Zithervereins

Das Programm reicht von traditioneller Zithermusik bis zu modernen und bekannten Melodien. Das Hackbrett-Harfen-Duo Theresa Lehner und Emma Weixelbaum werden einige Stücke vortragen. **Eintritt:** 12 Euro (Abendkasse 14 Euro); **Kartenreservierung** unter Tel. 0676/83130726.

21. April Sa | 19.30 Uhr

Altes Theater Steyr

Julia und Romeo

Oper von Nicola Vaccai, mit dem Ensemble von „Kultur.Theater.Musik“. Romeo und Julia, die wahrscheinlich berühmteste Liebesgeschichte aller Zeiten, stammt nicht von William Shakespeare. Die ursprüngliche Geschichte wurde bereits 40 Jahre vor dessen Geburt vom italienischen Dichter Luigi da Porto verfasst. Und diese Novelle dient nicht nur Shakespeare als Inspiration, sie ist auch die Grundlage für die Oper „Giulietta e Romeo“ von Nicola Vaccai. Schon bevor die Handlung beginnt, sind Romeo und Julia sich zum ersten Mal begegnet und haben sich unsterblich ineinander verliebt. Nun ist Romeo aber aus



Julia und Romeo – die Oper von Nicola Vaccai steht am 21. April auf dem Kulturprogramm.

Verona verbannt, und Julias Vater Capellio will seine Tochter mit Tebaldo, einem entfernten Verwandten, verheiratet. Verkleidet kehrt Romeo zurück, um den Frieden zwischen den verfeindeten Familien wiederherzustellen. Dies gelingt ihm zwar nicht, aber es kommt zum Wiedersehen zwischen den Liebenden. Ihre Liebe wird entdeckt, Romeo kann fliehen. Julia soll nun in ein Kloster geschickt werden. Der Arzt Lorenzo, ein Freund der Familie, weiß Rat: Er braut einen verhängnisvollen Schlaftrunk... **Karten** zu 24/22/20/18 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.com sowie an der Abendkasse erhältlich.

21. April Sa | 20 Uhr

Marienkirche Steyr

Konzert des SinfonieOrchesters Steyr

Programm: Joseph Haydn: Sinfonie Nr. 12 in E-Dur, Hob. I: 12, Sinfonie Nr. 44 in e-Moll, Hob. I: 44; Wolfgang Amadeus Mozart: Konzert für Violine und Orchester in G-Dur, KV 216. Solistin: Johanna Bohnen (Bild); Leitung: Wolfgang Nusko.

Karten: 24/19 Euro für Erwachsene, 21/16 Euro für Senioren (Freikarten für Schüler und Studenten an der Abendkasse); Vorverkauf in allen VKB-Filialen in Steyr; Reservierung unter



Tel. 0676/3206018, karten@sinfonieorchester-steyr.at

21. April Sa | 20 Uhr

weiterer Termin: 12. Mai, 21 Uhr

Hohe Dirn, Beobachtungsort der Sternfreunde Steyr

Astronomischer Beobachtungsabend

Nur bei Schönwetter; unter Tel. 0664/6212018 kann man sich bis 16 Uhr informieren, ob der Termin stattfindet. Terminänderungen und zusätzliche Termine werden auf der Homepage www.sternfreunde-steyr.at bekanntgegeben.

22. April So | ab 8.30 Uhr

Michaelerkirche, Stadtplatz

Georgiritt



Foto: P. Keimath

Programm: Festgottesdienst um **8.30 Uhr** in der Michaelerkirche; **9.30 Uhr:** Aufstellung der Reiter, Fahrer und Kleintierbesitzer auf dem Michaelerplatz; **9.45 Uhr:** Eintreffen des Festzuges auf dem Stadtplatz, begleitet von der Markt- und Musikkapelle Garsten; im Anschluss: Festansprache sowie Pferde- und Kleintierssegnung, danach Vorführung des Schäferhundevereins Steyr-Gleink.

22. April So | 10 Uhr

Michaelerkirche Steyr

J. Haydn: Große Orgelsolemnität

Missa in honorem Beatissimae Virgini Mariae in Es, Hob. XXII/4, mit der Kirchenmusikvereinigung Sancta Caecilia Steyr. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird gebeten.

23. April Mo | 19.30 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1
Vortrag von Dr. Jutta Flatscher und
Mag. pharm. Dr. Klemens Kraus

Paracelsus in Wort und Klang

Das mehr als 500 Jahre alte Gedankengut des Paracelsus ist heute aktueller denn je. Als tief religiöser Mensch fühlt er sich vor allem dem Wohl der kranken Menschen verpflichtet. Die beiden Vortragenden erklären den Zuhörern Paracelsus' ganzheitliches Weltbild und seine Heilmethoden. **Eintritt:** 13 Euro

25. April Mi | 17 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1
Vortrag von Dr. Walter Ötsch

Science Talk: Wem kann ich noch trauen? Medienkompetenz im postfaktischen Zeitalter



Foto: Chinesischer Nationalcircus

Der Chinesische Nationalcircus gastiert am 19. April im Stadttheater. Die Artisten laden die Zuschauer ein in das Reich der Mitte und zeigen unter anderem Akrobatik der Spitzenklasse.

Was als Wissen und was als gesichertes Wissen gilt, ist für die Verfasstheit der Gesellschaft entscheidend. Lange Zeit galten die Universitäten als Ort der Produktion von sicherem Wissen. Dieses sei – so wurde gesagt – durch die Regeln akademischer Publikation gewährleistet. Dieser Anspruch ist von zwei Seiten bedroht: durch die Ökonomisierung der Gesellschaft, die auch die Universitäten erreicht hat, und durch den Rechtspopulismus, der sich um „Fakten“ überhaupt nicht mehr kümmert. Was folgt daraus für die Zukunft der Gesellschaft? Wie können wir zu sicherem Wissen kommen?

Eintritt: 7 Euro (3,50 Euro für Schüler)

25. April Mi | 19.30 Uhr

Citykino, Stelzhammerstraße 2b
Fotoschau von Peter Großbauer

Äthiopien: Unberührtes Afrika Vielfalt der Völker und Landschaften



Foto: P. Großbauer

Eine Studien-Erlebnis-Reise führte Peter Großbauer weit hinunter in den Süden des Landes in die Stammesgebiete der Ureinwohner Äthiopiens am Unterlauf des Omo-Flusses sowie in die landschaftlich reizvollen Nationalparks Nech Sar und Mago. **Eintritt:** 10 Euro, Karten an der Abendkasse

26. April Do | 19.30 Uhr

Stadttheater Steyr

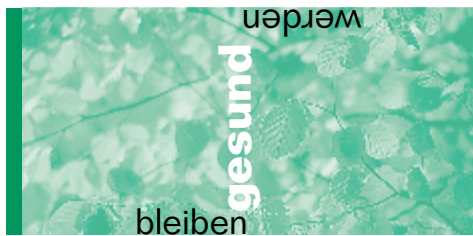
Shadows in Motion – Getanzte Geschichten aus Licht und Schatten

Der US-Choreograf Jon Lehrer entwickelte



Foto: Josef Erzinger

gemeinsam mit dem Euro-Studio Landgraf ein neues, ganz eigenes Schatten-Tanz-Format. Mit dem ihm eigenen szenischen Einfallsreichtum nähert sich Jon Lehrer dem Thema Schattenspiel und setzt dabei auch auf Projektionen, Multimedia-Technik und andere phantastische optische Effekte, die einen Tanzabend voll mythischer Momente und berauschender Bilder im Spannungsfeld zwischen Schatten und Licht versprechen. Abo II und III; **Restkarten** zu 36/29/22/15 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.com sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis; Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.



Die Feldenkrais®-Methode: Bewegung ist nur das Mittel

Wenige kennen die Feldenkrais-Methode. Die, die sie kennen, tun sich schwer, sie zu beschreiben. Selbst ich als Feldenkrais-Lehrerin kann die Methode nicht in einen Satz fassen. Dabei ist sie ganz einfach und leicht und zugleich in ihrer Wirkung so komplex wie das Leben.

**Nur wenn ich weiß, was ich tue,
kann ich tun, was ich will.**

(Moshe Feldenkrais, Physiker 1904–1984)

Ja, man liegt meist auf einer Matte und bewegt sich langsam und bewusst nach den Anordnungen des Lehrers. Für Menschen, die sich fit machen wollen und dafür an Geräten schwitzen, im Yoga an ihre Grenzen gehen oder von der Physio-Therapie wiederhergestellt werden wollen, mag das seltsam bis befremdlich erscheinen.

Hier ist die **Bewegung** nämlich nur das Mittel. An ihr erkenne ich, wie ich tue, wie ich handle, wie ich empfinde, wie ich mit mir (und den anderen) umgehe, wie ich denke. Über diese, meine ureigene Bewegung trete ich in Kontakt mit meinem inneren Wesen, trete ich in Kontakt mit meinem Nervensystem.

In der Kindheit, also in unserer Haupt-Lernzeit entwickeln sich das Bewegen, das Handeln, das Empfinden, das Wahrnehmen, das Denken mit- und aneinander. Wenn ich also einen Teil davon – in unserem Fall das Bewegen – bewusst beobachte, ansehe, variiere, dann verändern sich alle anderen Teile auch.

Wenn ich also meine **Bewegungsmuster** erkenne, sie mit der Zeit wertschätzen lerne, weil sie ja meinem Überleben gedient haben, dann kann ich sie adaptieren an das, was ich gerade jetzt brauche. Und wenn ich meine Bewegungsmuster erkenne, erkenne ich meine Muster überhaupt.

Ich kann mir erstaunt, liebevoll, belustigt, besorgt zusehen, wie ich in den verschiedenen Umständen, die mir der Feldenkrais-Lehrer serviert, agiere. Und deshalb kann ich lernen, leichter, direkter, umständlicher, angemessener, verspielter, klarer zu handeln. Dass dabei die Bewegung an sich logischerweise deutlich besser und geschmeidiger wird, ist nur ein wundervoller Nebeneffekt. Dieser Nebeneffekt ist für viele Kursteilnehmer schon Grund genug, regelmäßig „feldenzukraisen“.

Die funktionale Integration

Eine zweite Möglichkeit, die Feldenkrais-



Susanna und Hans Günter Srajer sind Feldenkrais-Lehrer in Steyr.

Methode anzuwenden, ist die sogenannte funktionale Integration. Dabei liegt der Klient auf einem Behandlungstisch und wird bewegt. Das heißt, er kann sich zu 100 Prozent auf das Beobachten, Spüren und Wahrnehmen konzentrieren. Diese Möglichkeit wird meist in Anspruch genommen, wenn Gelenke Beschwerden machen, das Bewegen schon sehr eingeschränkt möglich ist, und diverse andere Anwendungen ohne gewünschten Erfolg geblieben sind.

Durch die zustimmende Haltung des Feldenkrais-Lehrers zu dem, was ist – also Verzicht auf die Anmaßung, einen anderen Menschen herrichten zu können – ist auch hier der Ef-

fekt häufig unglaublich und verwunderlich. Diese Effekte sind es, so glaube ich, die diese Methode oft in ein mysteriöses Winkler stellen.

Viele Menschen sind gewöhnt daran, dass ihnen jemand sagt, was sie tun sollen, dass sie sich plagen müssen, dass sie etwas verändern müssen. Wenn eine Veränderung ohne Bemühen, ohne Kraftaufwendung und nur durch eine Haltung der Zustimmung und der interessierten Zuwendung geschieht, dann ist das oft unglaublich und verwunderlich.

Susanna Srajer
Feldenkrais-Lehrerin

Fit mit den Kneipp-Freunden

Der Kneippbund Steyr (Büro: Brucknerplatz 6, Tel. 07252/52619, Homepage: <http://steyr.kneippbund.at>, Bürozeiten jeden Mo 10–11 Uhr) lädt zu folgenden Aktivitäten ein:

- **Do, 29. 3.:** Wanderung in Steinbach/Kienauer. Treffpunkt um 10 Uhr beim Parkplatz der Fa. Leiner. Infos bei Rudolf Erg (Tel. 38040 oder 0650/7956077).
- **Do, 5. 4.:** Wanderung in Kürnberg/Apfalterweg. Treffpunkt um 10 Uhr beim Stadtbad-Parkplatz). Infos bei Christiane Seidl (Tel. 07252/76085).
- **Do, 12. 4.:** Wanderung in Achleiten. Treffpunkt um 10 Uhr beim Parkplatz der Fa. Leiner. Infos bei Helga Müller (Tel. 20843 oder 0664/5377806).
- **Do, 19. 4.:** Wanderung in Dietach/Thann. Treffpunkt um 11 Uhr beim Parkplatz der Fa. Leiner. Infos bei Rudolf Erg (Tel. 38040 oder 0650/7956077).
- **Do, 26. 4.:** Wande-

rung in Maria Neustift/Freithofberg. Treffpunkt um 9.30 Uhr beim Stadtbad-Parkplatz). Jause mitnehmen. Infos bei Walter Riha (Tel. 44183 oder 0681/11077844).

- **Radfahren in der Umgebung von Steyr** – ab 17. April, jeden Dienstag. **Sportradfahren** mit Walter Riha (Tel. 44183 oder 0681/11077844) und Eva Rabl (Tel. 0650/7902184), **Genussradfahren** mit Alfred Bruckbauer (Tel. 86570 oder 0699/88811714)
- **Nordic Walking** – jeden Montagnachmittag; Treffpunkt und genaue Uhrzeit nach Vereinbarung. Anmeldungen und Infos bei Isabella Payrleithner (Tel. 0676/6854503).
- **Kneipp-Gymnastik:** jeden Dienstag um 18 Uhr in der Rudigierschule und in der Promenadenschule, jeden Mittwoch um 18.30 Uhr in der Punzerschule.

24^h
BadRenovierung
fugenlos • barrierefrei • rutschfest



NEUES BAD IN 24 STUNDEN

... SO VERWÖHNT VITERMA DIE KUNDEN.

- **HÖCHSTE QUALITÄT**
Ein Leben lang Freude am Badezimmer
- **MASSGEFERTIGTER UMBAU IN 24 STUNDEN**
Das Bad ist in kürzester Zeit wieder verwendbar
- **EINFACHE REINIGUNG**
Geringer Aufwand durch fugenlose Wandpaneele
- **FREIHEIT STATT BARRIERE**
Schwellenloser, rutschfester Einstieg in die Dusche
- **EIN ANSPRECHPARTNER**
Elektro- und Installationsarbeiten werden gemeinsam mit befugten Partnerfirmen für Sie umgesetzt
- **BESTE BERATUNG**
Gerne kommen wir zu Ihnen nach Hause

VORHER



NACHHER



vorher: Badewanne mit hohem Einstieg
nachher: Barrierefreie, rutschfeste Dusche

BEREITS ÜBER 12.000 ZUFRIEDENE KUNDEN!

JETZT ANRUFEN UND TERMIN VEREINBAREN!

☎ **0800 20 22 19 (GRATIS)**

ODER UNTER **0676 977 22 03**

Ihre Badexperten Manfred Haidler und Bernhard Mayrhofer beraten Sie gerne.



Ihre regionalen viterma Fachbetriebe
hnh Haustechnik GmbH und Vitalteam Bau GmbH
info@viterma.com | www.viterma.com

TREFFPUNKT FÜR OSTERHASEN & BASTELSPASS

30. und 31. März
Foto mit dem Osterhasen
10:00 - 17:00 Uhr
Kosten je Fotos: € 3,-



31. März
Ostereier bemalen
ab 10:00 Uhr



 facebook.com/citypointsteyr

www.citypoint.at

Komm zum Punkt!

 **city point**
steyr

DEIN NAHVERSORGER direkt im Zentrum von Steyr
Leopold-Werndl-Straße 2, 4400 Steyr, office@citypoint.at

fahrräder und e-bikes



Eröffnung Februar 2018

Der beste Bikeshop für
e-bikes & Fahrräder im Raum Steyr
(zertifizierter Bosch- & Shimano-Servicebetrieb)

Fachmarktring 2, 4407 Dietach / St.
www.hackl-bikes.at

Fliesenhandels Ges.m.b.H, Seifentruhe 1a, 4400 Steyr,
T 07252/73 615, E office@fliesenmarkt-steyr.at, www.fliesenmarkt-steyr.at

FLIESENMARKT



Sauber & schnell:
Top-Verlegeservice!

Das Team vom FLIESENMARKT STEYR bietet Top-Verlegeservice, garantiert saubere und professionelle Arbeit und unterstützt Sie bei der Wahl der richtigen Fliesen.



IMMOBILIEN DR. BRÜCKNER

Immobilien Dr. Brückner GmbH,
4400 Steyr, Haratzmüllerstraße 5
Tel. 07252/42222
office@dr-brueckner.at
www.immo1.cc

„Wohnen mit Weitblick“

Steyr-Zentrum,
Kompassgasse



Neubau-Eigentumswohnungen von 55 - 142 m²

- Niedrigenergiebauweise, barrierefrei mit Aufzug
- Schöne Aussicht auf die Altstadt
- Zentrales Wohnen ohne eigenes Auto möglich
- Ärztezentrum und Busbahnhof in der Nähe
- HWB 27,7 kwh/m²/a

Bereits in Bau befindlich!
Fertigstellung 2018

Apotheken- Ärztendienst

Apothekendienst

Dienstwechsel ist jeweils um 8 Uhr

März	April
1... Montag, 19.	5... Sonntag, 1.
2... Dienstag, 20.	6... Montag, 2.
3... Mittwoch, 21.	7... Dienstag, 3.
4... Donnerstag, 22.	8... Mittwoch, 4.
5... Freitag, 23.	9... Donnerstag, 5.
6... Samstag, 24.	1... Freitag, 6.
7... Sonntag, 25.	2... Samstag, 7.
8... Montag, 26.	3... Sonntag, 8.
9... Dienstag, 27.	4... Montag, 9.
1... Mittwoch, 28.	5... Dienstag, 10.
2... Donnerstag, 29.	6... Mittwoch, 11.
3... Freitag, 30.	7... Donnerstag, 12.
4... Samstag, 31.	8... Freitag, 13.
	9... Samstag, 14.
	1... Sonntag, 15.
	2... Montag, 16.
	3... Dienstag, 17.
	4... Mittwoch, 18.
	5... Donnerstag, 19.
	6... Freitag, 20.
	7... Samstag, 21.
	8... Sonntag, 22.

Hausärztlicher Notdienst (HÄND)

An Wochentagen ab 14 Uhr sowie an Samstagen, Sonn- und Feiertagen gibt es einen ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Notrufnummer 141**. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen gibt es **fixe Ordinationszeiten** von 9 bis 11.30 sowie 17.30 bis 19 Uhr im Gebäude des Roten Kreuzes Steyr (Redtenbachergasse 3).

Zahnärztlicher Notdienst

von 9 bis 12 Uhr

März	Adresse	Telefon
24.–25. Dr. Mario Ritter	Steyr, Daimlerweg 3	07252/77411
31. Dr. Otto Scharnreitner	Losenstein, Eisenstraße 73	07255/4329
April		
1.–2. Dr. Otto Scharnreitner	Losenstein, Eisenstraße 73	07255/4329
7.–8. Dr. Christoph Marszycki	Bad Hall, Hauptplatz 24	07258/2575
14.–15. Dr. Roswitha Mayr	Steyr, Promenade 9	07252/54045
21.–22. Dr. Josef Neuhauser	Weyer, Marktplatz 3	07355/76750

Der zahnärztliche Notdienst ist auch im Internet auf www.zahnaerztekammer.at abrufbar.

Übersicht Apotheken

Dienstwechsel jeweils um 8 Uhr

	Adresse	Telefon
1 HI.-Geist-Apotheke	Wieserfeldplatz 11	735 13
2 Bahnhofs-Apotheke	Bahnhofstraße 18	535 77
3 Apotheke Münchenholz	Wagnerstraße 8	735 83
3 St.-Berthold-Apotheke	Garsten, St.-Berthold-Allee 23	531 31
3 Apotheke zu Mariahilf	Sierning, Kirchenplatz 3	07259/22 10
4 Ennsleiten-Apotheke	Arbeiterstraße 11	544 82
4 Steyrtal-Apotheke	Neuzeug, Josef-Teufel-Platz 1	07259/59 00
5 Alte Stadtapotheke	Stadtplatz 7	520 20
6 Löwen-Apotheke	Enge 1	535 22
7 Tabor-Apotheke	Rooseveltstraße 12	720 18
8 Apotheke am Resthof	Siemensstraße 1a	864 02
9 Gründberg-Apotheke	Sierninger Straße 174a	772 67

Die Redaktion des Steyrer Amtsblattes übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Ärzte- und Apotheken-Notdienste.

- **Gesundheits- und Sozialservice Steyr (GSS)**, Sozialberatungsstelle/Information und Beratung bei sozialen und gesundheitlichen Anliegen, **Amtsgebäude Reithoffer**, Pyrachstraße 7, Tel. 07252/575-501 oder -502 Dw. **Alten- und Pflegeheim Tabor**, Kollerstraße 2, jeden Mi 8–9.30 Uhr; **Alten- und Pflegeheim Münchenholz**, Leharstraße 24, jeden Mi 10–11.30 Uhr; **Alten- und Pflegeheim Ennsleite**, Steinbrecherring 9a, jeden Mi 12–13.30 Uhr.
- **Kinderschutz-Zentrum „Wigwam“**, Beratung/Therapien, Leopold-Werndl-Straße 46a, Tel. 07252/41919, Mo, Di, Mi 10–12 Uhr, Do 13–15 Uhr.
- **Hauskrankenpflege, mobile Altenbetreuung, Heimhilfe, „Vita Mobile“**, (Kollerstraße 2, Gebäude Altenheim Tabor), Tel. 07252/86999 (Mo, Di, Mi, Fr 7–13 Uhr, Do 7–16 Uhr).
- **Tagespflegezentrum, Haus- und Heimservice, Oö. Hilfswerk Steyr**, Steinbrecherring 9a (Alten- und Pflegeheim Ennsleite), Tel. 07252/47778 (Mo bis Fr 8–17 Uhr).

- **Mobile Behinderten- und Altenbetreuung, Hauskrankenpflege, mobile Therapien, Haushaltsservice, betreutes Wohnen, Tageszentrum für Demenzkranke inkl. Demenzabklärung – Volkshilfe Steyr**, Leharstraße 24 (Gebäude Altenheim Münchenholz), Tel. 07252/87624-0.
- **Lebensbeistand, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Caritas Mobiles Hospiz Steyr“**, Leopold-Werndl-Straße 11, Tel. 0676/87762495, Mo, Mi, Fr 9–13 Uhr
- **Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Oö. Rotes Kreuz Mobiles Hospiz Steyr“**, Redtenbachergasse 5, Tel. 07252/53991-222, 0664/8234274.
- **Österr. Krebshilfe OÖ, Beratungsstelle Steyr**, Kontakt: Monika Reiter, Tel. 0664/9111029, E-Mail: beratung-steyr@krebshilfe-ooe.at
- **BeziehungLeben**, Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Dominikanerhaus, Grünmarkt 1, und Resthof, Siemensstraße 5 (Mutterberatungsstelle). Erstanmeldung unter Tel. 0732/773676.
- **TelefonSeelsorge und ElternTelefon**, Tel. 142, rund um die Uhr, vertraulich, kos-

tenlose Beratung für Menschen in schwierigen Lebenssituationen.

- **Notruf für Frauen in Krisensituationen, Frauenhaus Steyr**, rund um die Uhr unter Tel. 07252/87700; kostenlose Beratung und Rechtsberatung nach Terminvereinbarung.
- **Notruf bei psychischen Krisen, rund um die Uhr: Krisenhilfe OÖ, Tel. 0732/2177; Bündnis für psychische Gesundheit**, Tel. 0810/977155; **psychosoziale Beratungsstelle Steyr**, Schiffmeistergasse 8, Tel. 07252/43990, Sprechstunden: Mo–Fr, 10–11 Uhr (telefonische Anmeldung).
- **Unterstützung für Kriminalitätsoffer – Weißer Ring**, Opfer-Notruf: 0800/112112; Dr. Susanne Gahler (Tel. 0664/5487998); kostenlose Sprechstunde: jeden Do, 13–16 Uhr, Stelzhamerstraße 6.
- **Österr. Zivilinvalidenverband**, Bezirksgruppe Steyr, Erika Strutzenberger, August-Riener-Gasse 2a, Tel. 0699/81457990.
- **Tierärztlicher Notdienst**, Tierklinik Steyr, Dres. Pfeil & Partner, L.-Werndl-Straße 28, Tel. 07252/45456



Direkt an der Enns errichtet die GWG der Stadt Steyr ein Wohnprojekt, welches – alternativ zum sofortigen Erwerb im Eigentum – auch ein besonders **attraktives MIETKAUF-Finanzierungsmodell** bietet.

SCHLÜSSELHOF STEYR

WOHNEN AM FLUSS

**TAGE DER
OFFENEN
TÜR**

22.-23.3.2018

Erleben Sie das Projekt am **Donnerstag, 13:00-19:00 Uhr** und **Freitag, 10:00-16:00 Uhr** hautnah und besichtigen Sie die **komplett eingerichtete Musterwohnung**.

Gerne informieren wir Sie vor Ort über den weiteren Baufortschritt, Projektdetails und Finanzierungsmöglichkeiten. **Parkplätze sind am Areal, Schlüsselhofgasse 65, ausreichend vorhanden.**

Wir freuen uns auf Sie!



Stellen- Ausschreibungen

Beim Magistrat der Stadt Steyr ist im Geschäftsbereich VI in der Dienststelle Stadtmuseum und Schlossgalerie nachstehend angeführter Dienstposten ab 1. Juni 2018 zu besetzen:

Funktionslaufbahn 11.2

Wissenschaftliche/r Referent/in mit universitärer Ausbildung

Aufgaben:

- Organisation von Eigen- und Fremdausstellungen
- Erstellen von Ausstellungskonzepten
- Führungen im Rahmen des Museumsbetriebes
- Wissenschaftliche Aufbereitung des Museumsbestandes
- Wissenschaftliche Begleitung der Umsetzung des Ausstellungskonzeptes für die Landesausstellung 2021
- EDV-mäßige Katalogisierung von Ausstellungsobjekten mit dem MUKO-Programm des Oö. Landesmuseums
- Kontakt mit anderen Museen (Leihverkehr etc.)
- Administration der Leihverträge
- Bearbeitung von diversen historischen Anfragen
- Allg. Büro- und Verwaltungstätigkeiten (Budgetverwaltung, Abrechnungen, Anweisungen etc.)
- Außendiensttätigkeiten
- Personalverantwortung – Dienstplaneinteilung (Mitarbeiter, Aufsichtsdienst, Reinigung)

Voraussetzungen:

- Absolvierung eines Universitätsstudiums der Studienrichtung Geschichte
- Berufserfahrung beim Konzipieren von musealen Ausstellungen
- Umfassende Kenntnisse bei der Anwendung der MUKO-Software
- Anwendererfahrung im Bereich der Objekt- und Kategorisierungsliste des Oö. Museumsverbundes
- EDV-Kenntnisse im Bereich Excel und Access
- Team-, Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität
- Bereitschaft zur Durchführung von Vorträgen, Museums- und Stadtführungen
- Bereitschaft zu Abend- und Wochenenddiensten
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Führerschein der Gruppe B und Bereitschaft, das Privatfahrzeug gegen Verrechnung von Kilometergeld im Dienst zu verwenden
- Freundliches Auftreten, gute Umgangsformen

men

- Verantwortungsbereitschaft und Fähigkeit, diese auch zu tragen
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von fünf Jahren ab Dienst Eintritt ist die Dienstprüfung in Form der Absolvierung der Dienstausbildung gem. der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Frauen besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die **Einstellung** erfolgt auf Basis **Vollbeschäftigung**, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Die **Einstufung** erfolgt gem. den gehaltsgesetzlichen Bestimmungen in die Funktionslaufbahn 11, und das Bruttogehalt beträgt im ersten Arbeitsjahr bei Vollbeschäftigung mindestens – je nach Anrechnung von Erfahrungszeiten – € 3.204,92 pro Monat.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend**, wenden Sie sich bitte an Mag. Dr. Augustin Zinieder (Tel. 07252/575-340). Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** erhalten Sie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Beim Magistrat der Stadt Steyr ist die Leitungsposition des neu zu errichtenden Jugendzentrums mit einem Beschäftigungsausmaß zwischen 30 und 40 Wochenstunden ab Juni 2018 zu besetzen. Diese Stelle ist im Ge-

Amtliche Nachrichten

schäftsbereich IV innerhalb der Fachabteilung Jugendhilfe und Soziale Dienste angesiedelt und wird, wie nachstehend angeführt, öffentlich ausgeschrieben:

Funktionslaufbahn 14

Leiter/in Jugendzentrum

Aufgaben:

- Betreuung von Jugendlichen im Jugendzentrum laut Konzept
- Teamleitung, Erstellung der Dienstpläne, Abrechnung der Finanzmittel
- Netzwerkarbeit im Sozial-/Jugendbereich
- Mobile Jugendarbeit bzw. Kontaktaufnahme mit Jugendlichen im öffentlichen Raum

Zusätzliche Aufgaben bis zur Aufnahme des Vollbetriebes im Jahr 2019:

- Unterstützung der Bauleitung während der Um- bzw. Adaptierungsphase
- Mitwirkung bei der Gestaltung und Möblierung der Räumlichkeiten im Beteiligungsprozess mit Jugendlichen und sozialen Organisationen
- Erstellung eines Detailkonzeptes für den Vollbetrieb

Voraussetzungen:

- Absolvierung einer Ausbildung zur/m Sozialpädagogin/en (Dipl. Sozialpädagoge/in bzw. akademische/r sozialpädagogische/r Fachbetreuer/in) oder eine sonstige gleichwertige Qualifikation
- Berufserfahrung aus einer Tätigkeit in einem Jugendzentrum
- Führerschein der Gruppe B und Bereitschaft, das Privatfahrzeug gegen Verrechnung von Kilometergeld im Dienst zu verwenden
- Freundliches Auftreten, gute Umgangsformen
- Verantwortungsbereitschaft und Fähigkeit, diese auch zu tragen
- Auffassungsgabe, Problembewusstsein und Kritikfähigkeit
- Fähigkeit und Bereitschaft, selbst initiativ zu werden
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staats-

angehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von fünf Jahren ab Dienst Eintritt ist die Dienstprüfung in Form der Absolvierung der Dienstausbildung gem. der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die **Einstellung** erfolgt auf Basis **Voll- oder Teilbeschäftigung**, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Die **Einstufung** erfolgt gem. den gehaltsgesetzlichen Bestimmungen in die Funktionslaufbahn 14, und das Bruttogehalt beträgt im ersten Arbeitsjahr bei Vollbeschäftigung mindestens – je nach Anrechnung von Erfahrungszeiten – € 2.526,81 pro Monat.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend**, wenden Sie sich bitte an den Leiter der FA für Jugendhilfe und Soziale Dienste Mario Ferrari (Tel. 07252/575-470), für Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** an die Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Beim Magistrat der Stadt Steyr werden in absehbarer Zeit wieder Reinigungskräfte zur Schaffung eines Reinigungskräftepools aufgenommen. Wenn Sie nachstehende Vorausset-

zungen erfüllen und an dieser Tätigkeit Interesse haben, können Sie sich – ausschließlich unter Verwendung der beim Magistrat Steyr aufliegenden Bewerbungsbögen – für die nachstehende Stelle bewerben:

Teilbeschäftigte Reinigungskraft

Aufgaben:

Allgemeine Reinigungsarbeiten in Amtsgebäuden, Schulen, Kindergärten usw. unter direkter Aufsicht eines Dienstvorgesetzten oder laut Reinigungsplan unter Verwendung der bereitgestellten Reinigungsmittel.

Voraussetzungen:

- Grundkenntnisse über Wirkung und Anwendung von Reinigungsmitteln und -geräten
- Arbeitspraxis im Reinigungsbereich erwünscht
- Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst (die Arbeitszeit liegt im Regelfall zwischen 6 und 22 Uhr)
- Bereitschaft zur Sonn- und Feiertagsarbeit
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Reinigungs- bzw. Desinfektionsmittelverträglichkeit
- Schwindelfreiheit
- Kenntnis der deutschen Sprache
- Führerschein und eigener Pkw von Vorteil
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl aufgrund der abgegebenen Unterlagen

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Für das Arbeitsverhältnis ist weder die Vertragsbedienstetenordnung der Stadt Steyr noch das Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 anzuwenden, sondern es werden ausdrücklich die Bestimmungen des ABGBs angewendet.

Bewerbungen

Ihre Bewerbung richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 (Rathaus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222).

Bewerbungen werden **bis 6. April 2018, 13 Uhr**, entgegengenommen.

Die erforderlichen Formulare liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.gv.at herunterladen.

Die **Einstellung** erfolgt auf Basis **Teilbeschäftigung**, und es ist objektbegründet mit Arbeitsunterbrechungen zu rechnen.

Die **Bezahlung** erfolgt während der Zeit als Aushilfe stundenweise auf Basis Entlohnungsgruppe p5 (€ 9,44 p. Std.). Das Bruttogehalt beträgt im ersten Arbeitsjahr bei Vollbeschäftigung mindestens € 1.635,01 pro Monat.

Eine Übernahme in ein Vertragsbedienstetenverhältnis kann erst bei Vorhandensein eines freien Dienstpostens und einer zufriedenstellenden Verwendung von ca. einem Jahr als Aushilfsreinigungskraft in die Funktionslaufbahn 25 erfolgen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend**, wenden Sie sich bitte an Kurt Steyrer (Tel. 07252/575-325), für Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** an die Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Der Magistratsdirektor:
Dr. Kurt Schmidl

Impressum 3

Amtsblatt der Stadt Steyr
Medieninhaber und Herausgeber
Stadt Steyr | 4400 Steyr, Stadtplatz 27
Redaktion Presse und Information
4400 Steyr, Stadtplatz 27 |
Telefon 0 72 52 / 575-354 | Fax 0 72 52 / 483 86
amtsblatt@steyr.gv.at | www.steyr.at
Hersteller Friedrich Druck und Medien GmbH | 4020 Linz, Zamenhofstraße 43–45
Verlags- und Herstellungsort Linz
Anzeigenannahme Friedrich Druck und Medien GmbH | 4020 Linz, Zamenhofstraße 43–45 |
Telefon 0676/9535406 oder 0732/669627-0 |
inserate.amtsblatt@tele2.at
Titelfoto Klaus Mader

Die Redaktion des Steyrer Amtsblatts spricht mit der grammatikalisch männlichen Form Personen beiderlei Geschlechts gleichermaßen an.

Jetzt anmelden!

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

5weg oder Geld zurück!

Individuelle Nachhilfe für Lernen mit Spaß • Qualifizierte Nachhilfelehrer
Größte Flexibilität für bessere Lernergebnisse • Bessere Noten

Testen Sie uns!



Schon ab
8,70 €*
pro Unterrichts-
stunde (45 Min.)

STEYR Pachergasse 1
Tel 07252 45158
www.schuelerhilfe.at/steyr



*Preis für eine 45-minütige Unterrichtsstunde. Der Preis ist für eine 45-minütige Unterrichtsstunde. Der Preis ist für eine 45-minütige Unterrichtsstunde. Der Preis ist für eine 45-minütige Unterrichtsstunde.

SCHNITT & STYLING + GRATIS Shampoo



GÜLTIG VON 26.2. - 31.3.2018
Haarwäsche mit Spezialshampoo und
Wohlfühl-Kopfmassage, Haarschnitt,
Föhnen oder Eindrehen mit
Stylingprodukten.
+ Goldwell Shampoo 250 ml für zu Hause.
Aufpreis für Haarlänge über Schulter.

47,90
Sie sparen
10,40

Öffnungszeiten in den KLIPP
Salons Steyr (Ennsstr. 29)
+ Dietach (Fachmarkttring 2):
Mo - Fr: 8.00 - 18.00 Uhr
Sa: 8.00 - 16.00 Uhr

Friseurbesuch ohne Termin!
Salon-Info: 07242/65755
www.klipp.at

KLIPP
UNSER FRISÖR

"E-Bikes kauft man hier,
Fahrräder woanders."

e-mobility

E-BIKE HAUSMESSE & SAISONERÖFFNUNG!

17.-24.03.2018 ENGE GASSE 16, STEYR

2. Steyrer E-Bike Börse am 24.03.2018!
Tolle Messeangebote! www.emobility.co.at

CORRATEC
X-VERT 650 B CX

Statt € 2.999,-
nur
€ 2.499,-

CORRATEC
E-POWER ACTIVE

Statt € 2.499,-
nur
€ 1.999,-



Fundtiere

Im Steyrer Tierheim wartet eine europäische Hauskatze, weiblich, silbergrau, drei Jahre alt (Fundtier-Nr. 12308), darauf, von ihrem Besitzer abgeholt zu werden:

Kontakt: Tierheim Steyr, Neustifter Hauptstraße 11, 4407 Steyr-Gleink, www.tierheim-steyr.at, Tel. 07252/71650 (Mo–Sa von 8 bis 12 und 16 bis 19 Uhr, So von 18 bis 20 Uhr).

Notdienstbereitschaft Tierheim unter Tel. 0650/6347234, **Notruf Rettungsallianz** für Tiere Österreich (RATÖ) unter Tel. 0664/6382741.

Fundtiersuche im Internet:
www.tierschutzportal.ooe.gov.at

Wertsicherung Jänner 2018

Verbraucherpreisindex 2015 = 100

Dezember.....	104,3
Jänner.....	103,6

Verbraucherpreisindex 2010 = 100

Dezember.....	115,5
Jänner.....	114,7

Verbraucherpreisindex 2005 = 100

Dezember.....	126,4
Jänner.....	125,6

Verbraucherpreisindex 2000 = 100

Dezember.....	139,8
Jänner.....	138,8

Verbraucherpreisindex 1996 = 100

Dezember.....	147,1
Jänner.....	146,1

Verbraucherpreisindex 1986 = 100

Dezember.....	192,3
Jänner.....	191,0

Verbraucherpreisindex 1976 = 100

Dezember.....	298,9
Jänner.....	296,9

Verbraucherpreisindex 1966 = 100

Dezember.....	524,6
Jänner.....	521,1

Verbraucherpreisindex I 1958 = 100

Dezember.....	668,5
Jänner.....	664,0

Verbraucherpreisindex II 1958 = 100

Dezember.....	670,6
Jänner.....	666,1

Kleinhandelspreisindex 1938 = 100

Dezember.....	5062,0
Jänner.....	5028,0

Lebenshaltungskostenindex 1938 = 100

Dezember.....	4988,7
Jänner.....	4955,2

Lebenshaltungskostenindex 1945 = 100

Dezember.....	5873,4
Jänner.....	5834,0

LEBENSKRAFT

woche

von 9. bis 13. **Juli 2018**
im **dorfHAUS Kürnberg**

mit 5 Spezialistinnen, die dich 5 Tage lang
in deinem Wohlfühlprogramm begleiten

Begrenzte Teilnehmerzahl!

**Willst du dich wieder einmal richtig spüren?
Nur Zeit für dich und deine Bedürfnisse haben?**

Dann komm zur **Lebenskraftwoche** am idyllischen **Kürnberg**.
Es erwartet dich ein Wohlfühlprogramm der besonderen Art!
In Workshops, Vorträgen, Einzelsitzungen und Behandlungen
kannst du so richtig abschalten und zu dir selbst kommen.

Eine unvergessliche Woche!



Gerlinde Lirscher
Trainerin für Fitness & Wellness

0680 122 80 20
info@fitness-lirscher.at

- Yoga für Einsteiger und Fortgeschrittene
- Genuss- und Intuitionstraining
- Holistic Pulsing
- Spiegelgesetz-Methode nach Christa Kössner®
- Kochworkshops mit „LieblingsESSEN“
- Ätherische Öle von Young Living
- Wellness für die Füße
- Duft- Klangmeditation
- Cranio Sacrale Körperarbeit
- Nadi Muskeltherapie
- Diätologische Ernährungsberatung
- und noch mehr

Das komplette Programm auf

www.fitness-lirscher.at

AKTION 4+1

Fünf Fenster kaufen,
nur vier bezahlen.

Beim Kauf von fünf Fenstern, ist jeweils das günstigste GRATIS. Je Kunde werden maximal 3 kostenlose Fenster geliefert (4+1, 8+2, 12+3). Aktion gültig bis 30.04.2018, ausschließlich für Privatkunden (Aktion gilt nicht für Hebeschiebetüren oder Haustüren).

Das fünfte Fenster
GRATIS
bis 30.04.2018

Schauraum Steyr
Im Stadtgut E1 | 4407 Steyr / Gleink
T: 07252 72819 | www.reform-fenster.at

REFORM
FENSTER UND TÜREN

RE/MAX

Alpha, 4400 Steyr, Berggasse 50,
www.remax-alpha.at



Ein- od. Zweifamilienhaus + vermietetes kleines Haus - Neuzeug



+ 160 m² Wfl. + 60 m² Wfl., 641 m² Garten
+ 4 KFZ-Abstellpl. 2 Bäder, HWB: 180, 337
Anita Celik **KP: € 168.000,-**
0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/1593

Wohnhaus + parkähnlicher Garten 4595 Waldneukirchen



+ 90 m² Wfl., Keller, Dachboden, ausbaubar
+ Doppelgarage, 1629 m² Grund, HWB: 250
Anita Celik **KP: € 258.000,-**
0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/1599

Wohnhaus + Garten + Garage 4523 Neuzeug-Ortszentrum



+ 170 m² Wohnfläche, 419 m² Garten
+ Garage, 2 Carports, 2 Bäder, HWB: 106
Anita Celik **KP: € 298.000,-**
0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/1582

Haus mit schönen und ebenem Garten, 4400 Steyr - Fischhub



+ 178 m² Wohnfläche, Grund 967 m², Balkon
+ Doppelg., 2 Bäder, Keller, Pool, HWB 342
Anita Celik **KP: € 364.000,-**
0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/1564

Sonniger Baugrund im Ennstal - Ebene & Hang - Ternberg



+ ca. 1.466 m² aufgeschlossen
+ Brunnen, Gemeindestraße bis zum Grund
Beatrix Hofstetter **KP: € 94.500,-**
0 664 / 244 8242 Objekt-Nr. 2273/1579

Baugrundst. in Ruhelage, Weyer Ausblick garantiert!



+ ca. 937 m² Ruhe- und Randlage
+ kein Bauzwang, Gemeindestraße
Beatrix Hofstetter **KP: € 48.400,-**
0 664 / 244 8242 Objekt-Nr. 2273/1558

Steyr - Haus zur Miete in Zentrumslage



+ ca. 90 m² Wohnfläche, ca. 120 m² Nutzfl.
+ 4 Zimmer, Garage, Stellplatz
Fernanda Mitteregger **Miete: € 900,-**
0 664 / 7510 2425 Objekt-Nr. 2273/1608

Steyr - Historisches Stadthaus - NEUER PREIS



+ ca. 240 m² Wohnfl., ca. 184 m² Grundfl.
+ 8 Zimmer, 2 Bäder, Balkon, HWB 269
Fernanda Mitteregger **KP: € 295.000,-**
0 664 / 7510 2425 Objekt-Nr. 2273/1505



Gertrude LEHNER

staatl. geprüfte Immobilienmaklerin

15 Jahre Berufserfahrung
0 664 / 53 16 460

Eigentümerin RE/MAX One
BÜRO Steyr-Neuschöna
Marienstraße 1, Tel. 0 72 52 / 52 149
g.lehner@remax-one.at



Profitieren Sie von meinem Engagement
und meiner jahrelangen Erfahrung. Ich garantiere Ihnen
Seriosität und höchstmöglichen Einsatz.

Über ein kostenfreies Beratungsgespräch mit
Ihnen freue ich mich, denn meine Kompetenz und
Marktkennntnis bringe ich sehr
gerne zum Wohle meiner Kunden ein!

Doppelhäuser am DAMBERG



PROVISIONSFREI

- ca. 117m² Wohnfläche
- Grund ca. 333 m² od. 537m²
- Carport + PKW-Stellplatz



ANITA CELIK

staatl. geprüfte
Immobilienmaklerin

Kaufpreis ab
€ 298.000,- **0664/58 94 267**

Luxus-Eigentumswohnung mit zauberhaftem Panorama 4400 Steyr-Zentrum



- + 165 m² Wohnfläche generalsaniert
- + hochwertige, feinste Materialien für gehobene Ansprüche
- + lichtdurchflutete 4 Zimmer
- + Balkon mit unverbaubarem Panorama
- + Ruhelage im 3. bzw. obersten Geschoss
- + Wohn- und Lebensqualität garantiert
- + Fußbodenheizung; HWB: 83,2

KP € 442.800,- **Gertrude Lehner**
Obj.-Nr.: 2486/648 **0664/53 16 460**

Mietwohnungen in erstkl. Lage Hubergutberg – Steyr



+ ca. 55 / 66 m² Wohnfläche, Balkon
+ 1 Tiefgaragenplatz, HWB: 27,5
Fritz Mader **Miete: ab € 600,-**
0 664 / 7502 4388 Objekt-Nr. 2273/1609

Hargelsberg – Einfamilienhaus Nähe Ortsmitte



+ ca. 138 m² Wohnfl., ca. 780 m² Grundfläche
+ vollunterkellert, HWB: 185
Romana Eggendorfer **KP: € 235.000,-**
0 664 / 7509 3639 Objekt-Nr. 2273/1616

Baustart INHABITO-Eigentumswohnungen 4522 Sierning: Steyrer Straße und Josef-Zach-Weg



- + 51 m², 64 m² und 67 m² Wohnfläche
- + modern, altersgerecht, zentrumsnah
- + vorzüglich ausgestattet SCHLÜSSELFERTIG
- + sehr große Balkone ab 13 m²
- + Kellerabteil; HWB: 35 kWh
- + überdachte PKW-Stellplätze: **LIFT**

KP bezugsfertig ab € 152.490,- **G. Lehner**
Obj.-Nr.: 2486/638/639/640 **0664/53 16 460**

Schöne, helle ETW mit Terrasse 4540 Bad Hall-Zentrum



+ 93 m² Wohnfl., 3 Zi, Terrasse; inkl. Küche
+ Ausbau Dachboden, Tiefgarage, HWB 66
KP € 237.000,- inkl. LF-Darlehen **G. Lehner**
Obj.-Nr.: 2486/645 **0664/53 16 460**

BUNGALOW-Baugrund 4407 Steyr-Gleink



+ 968 m² sonnig, aufgeschlossen
+ komplett eben, kein Bauzwang
KP € 169.000,- **Gertrude Lehner**
Obj.-Nr.: 2486/625 **0664/53 16 460**



VERANSTALTUNGSHINWEIS

Immo-Tipps '18

Markt/Preise/Steuern/Recht

**Was Sie unbedingt
darüber wissen müssen!**

Donnerstag, 22. März 2018, ab 18.00 Uhr

Treffpunkt Dominikanerhaus Steyr

Eintritt frei!

Ich freue mich auf Ihr Kommen.

DI Friedrich Mader akad. IM

Um Anmeldung wird gebeten unter

alpha@remax-alpha.at oder 0 72 52 / 98 212